



INFORMATION & BERATUNG

Waldviertel Tourismus

Sparkassenplatz 1/2/2 3910 Zwettl

J +43 2822 54109

info@waldviertel.at

Viele weitere Informationen über das Waldviertel finden Sie auf unserer Website und unseren Social Media Kanälen.

- waldviertel.at
- facebook.com/waldviertel
- instagram.com/waldviertel.at
- waldviertel.at/podcast



Waldviertel.
Aus
besonderem
Holz
geschnitzt.



















13 ACHTSAMKEIT

Die Auszeit im Waldviertel hat einen bewusst langen Atmen

22 MOUNTAINBIKEN

Quer durch lichtdurchschimmerte Wälder cruisen

29 GOLF

Wo Golfplätze inmitten von Teichen, Wäldern und Felsen liegen

30 AUSFLUGSZIELE

500+ Ausflugsziele garantieren Tage, von denen man noch gerne erzählt

88 WIRTSHAUSKULTUR

So gut schmeckt das Waldviertel

44 UNTERKÜNFTE

Gut untergebracht und herzlich willkommen

52 DAS WALDVIERTEL IN ZAHLEN

Zahlreiche Möglichkeiten warten entdeckt zu werden

58 FESTIVAL-LAND

Einzigartig, Großartig, Leidenschaftlich

62 GESUNDHEITSKOMPETENZ

Den Ausgleich zum Alltag finden

66 WALDVIERTELPUR

Das Waldviertelfest mitten in Wien

76 DIE REGIONEN DES WALDVIERTELS

Fünf Regionen die vieles zu bieten haben

92 MOBILITÄT

Entspannt in Fahrt

99 NACHGEFRAGT

bei Manuel Rubey, dem Waldviertel-Fanboy



Das Waldviertel, Wo man Bier statt Champagner trinkt und Karpfen statt Kaviar isst. Wo rund 1400 Teiche, skurrile Felsformationen, ursprüngliche Naturwälder und Moore die Landschaft prägen. Und wo die Erlebnisse ehrlich und facettenreich sind.

Teue Energie tanken bei einer Wanderung oder an beruhigenden Kraftplätzen inmitten atemberaubender Naturlandschaft. Innehalten und einfach nur den sanften Wind auf der Haut spüren, den Sonnenstrahlen bei ihrem Tanz auf der glitzernden Wasseroberfläche eines Waldviertler Sees zusehen - oder im Sommer einfach herzhaft hineinspringen. Und im Winter Alaska-Feeling beim Langlaufen durch die nordischen Weiten inhalieren.

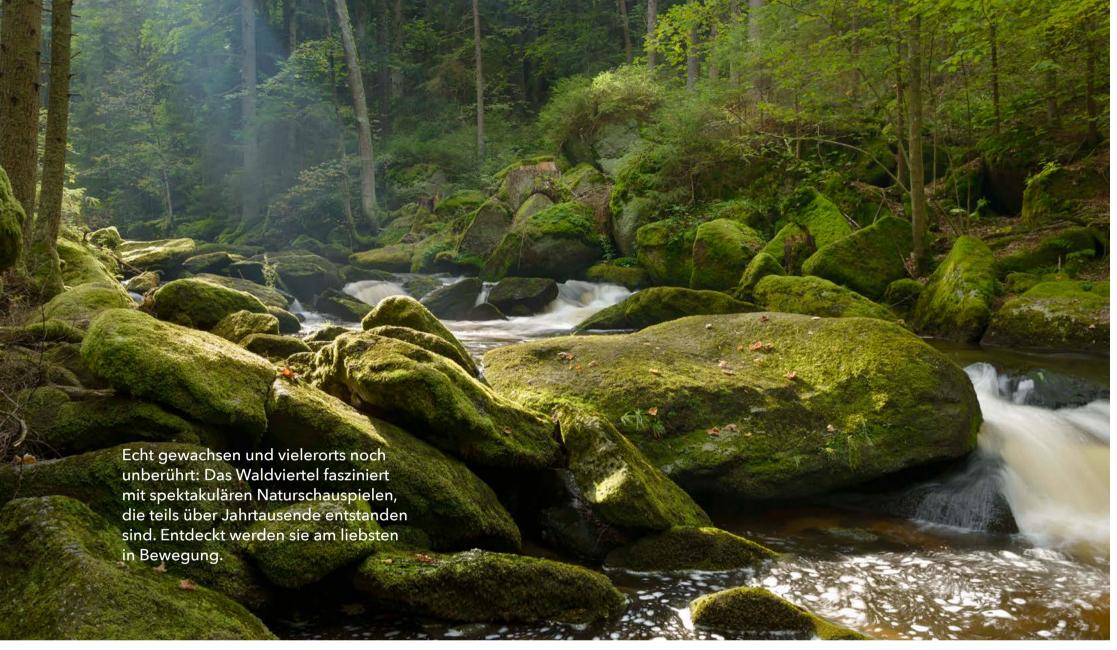
Bei einer Auszeit im Waldviertel warten unvergessliche Abenteuer und stille Momente in unberührter Natur. Eine Weitwanderung entlang der Stationen des Lebens, historisches Sightseeing ren Urlaub im Norden Niederösterreichs.

auf zwei Rädern zu mittelalterlichen Burgen, imposanten Stiften und prachtvollen Schlössern, Familienspaß mit freundlichen Eseln und flauschigen Alpakas, ein feines Glas Wein aus dem Kamptal zu den klassischen Waldviertler Mohnnudeln sowie ein Stück Handwerkstradition und Einzigartigkeit als Erinnerung zum Mit-nach-Hause-Nehmen.

Überzeugen Sie sich selbst und gönnen Sie sich Ihre persönliche Auszeit im Waldviertel! Ob für ein paar Tage oder eine ganze Woche, ob zum Wandern, Radfahren oder auch mal Gar-nichts-Tun: Auf den folgenden Seiten finden Sie bestimmt die passende Inspiration für Ih-







Grüne Waldschlucht mit unterirdischen Wasserfällen -Höllfall in Arbesbach

o spiegelt sich die Waldviertler Vielfalt in der geschützten Wildnis der National- und Naturparke ebenso wider wie hoch oben am Gipfel. An Plätzen voll positiv geladener Energie. Aug in Aug mit urzeitlichen Wackelsteinen. Oder am verwachsenen Ufer stiller Seen.

STILLE WASSER & MYSTISCHE MOORE

Seit jeher besitzt das kühle Nass der Waldviertler Flusslandschaften eine magische Anziehungskraft. So wie die unverfälschte Ysperklamm: Das Naturdenkmal begeistert mit seinem sprudelnd klaren Wasser, das über hohe Felsen und durch enge Schluchten rauscht, sowie imposanten

Wasserfällen und spektakulären Steinformationen. Die - meist versteckt gelegenen - Waldviertler Teiche und Seen dagegen strahlen eine ganz besondere Ruhe aus. Und sind auch für die Tier- und Pflanzenvielfalt von herausragender Bedeutung. So wie der Stausee Ottenstein. der nicht nur zum Baden und Bootfahren beliebt ist, sondern dessen Wasser- und Uferwelt außerdem zahlreiche Fische und Vögel beheimatet. Selbst die Fantasywelten uralter Moorlandschaften lassen sich hautnah durchstreifen. Im Heidenreichsteiner Moor zum Beispiel über einen Lehrpfad, der mitten durch die fremdartig wirkende Landschaft führt - wo über zehntausend Jahre an Vegetationsgeschichte im Torf gespeichert sind.

AM PULS DER URKRAFT

Mächtige Steinriesen, jahrhundertealte Felsen in bizarren Formen und Wackelsteine, die sich trotz ihrer gigantischen Masse tatsächlich bewegen lassen: Das Waldviertel ist nicht umsonst für seinen Steinreichtum berühmt. Als bestes Beispiel dafür gilt der Naturpark Blockheide mit zahlreichen besonderen Felsunikaten, die die geschützte Landschaft prägen. Apropos Steine: Die bekannten Kraftplätze des Waldviertels - faszinierende Felsformationen mit seltenen geomantischen Eigenschaften - senden deutlich spürbare Schwingungen aus. Das gilt vor allem für die fünf Energieplätze der Kraftarena Groß Gerungs, die beruhigend oder belebend wirken.



WILDE WÄLDER

Nichts berührt so sehr wie das Unberührte. Die achtsame Erkundung von Natur- und Nationalparks birgt daher unvergessliche Erlebnisse - so wie im Nationalpark Thayatal. Als kleinster Nationalpark Österreichs beherbergt er rund die Hälfte aller im Land vorkommenden Pflanzenarten. Ein kostbarer Schatz von Mutter Natur sind auch die letzten noch bestehenden Ur- und Naturwälder, die österreichweit nur noch selten sind. Gerade im Waldviertel aber verdichten sich aleich mehrere dieser so tief verwurzelten Lebensräume. Die Kamptalwildnis rund um die Ruine Schauenstein zählt gar zu den ökologisch wertvollsten Beständen im Land - mit mächtigen "Methusalem"-Bäumen, die vielen bedrohten Tierarten ein Zuhause bieten.

Zum Schluss des Streifzugs durch die Waldviertler Natur geht es hinauf auf die fünf Eintausender und zu weiteren Aussichtspunkten. Hier warten allerbeste Fernsichten als Lohn für jeden Aufstieg. Ein echter Gipfelstürmer-Tipp ist hier speziell der Nebelstein bei Moorbad Harbach: Mit 1.017 Metern ist er eine der höchsten Erhebungen des Waldviertels.

waldviertel.at/natur

Allen physikalischen Kräften zum Trotz steht der Hängende Stein im Naturpark Heidenreichsteiner Moor schon seit zehntausenden von Jahren an derselben Stelle.



 $\mathsf{0}$



Fasteu. Zeit für sich.

GESUNDHEITSHOTEL KLOSTERBERG. WWW.KLOSTERBERG.AT Am Berg 170 . A-3921 Langschlag . T +43 2814 8276

Wo die Auszeit vom Alltag zum Erlebuis wird.

Natur. Frische klare Luft. Sanft hügelige Landschaft. Natürliche Gartenanlage.

Zeit für sich. Großzügiger Spa. Hallenbad. Ruheräume. Massage & Beauty.

Bewegt. Wanderungen. Wassergymnastik. Workouts. Yoga. Tanz.

Nachhaltig. Naturverbunden. Biologisch. Einmalige Fastenerfahrung. Gesundheit. Leichtigkeit.





EINATMEN

AUSATMEN, ENTSPANNEN

IN ALLER RUHE ZUR RUHE KOMMEN

Ihres Zeichens sehr viel mehr als nur ein Modewort, ist Achtsamkeit als wiederentdeckte Art der Innenkehr immer und überall möglich. Denn achtsam entspannt es sich besonders gut unter freiem Himmel und in unberührter Natur. Da wird das Hören auf die eigenen Bedürfnisse wieder präsent - mit Leichtigkeit und rundum wertfrei. Eine echte Erfahrung dabei ist das Waldviertler Waldbaden. Ruhige Spaziergänge in würzig riechenden Wäldern wer-

den mit Übungen aus Yoga und Qigong kombiniert, angeleitet von inspirierenden Expertinnen und Experten.

SCHRITT FÜR SCHRITT

Naturnah in Bewegung: Auf den aussichtsund artenreichen Waldviertler Wanderrouten, Radstrecken und Klettersteigen werden Aufmerksamkeit und Konzentration aufs Wesentliche gelenkt, wie die nächsten Schritte über Stock und Stein, die Tiergeräusche ringsum oder den Sonnenschein im Gesicht. Majestätische Aussichtspunkte, hautnahe Erkundungen unberührter Flora und Fauna und sagenhafte Kraftplätze laden zum Innehalten an der Basis ein, ganz weit weg von jeglicher Getriebenheit. So wie beim meditativen Weitwandern, wo der Weg über erlebnisreiche Fern- und Weitwanderwege führt und dazu einlädt, sich auf die Echtheit der Region einzulassen.



Die Auszeit im Waldviertel hat einen bewusst langen Atem. Tausende Jahre an facettenreicher

Geschichte, ursprünglicher Tradition und selbstverständlicher Naturverbundenheit lassen sich bis heute nicht drängen und hetzen.

> Wenn nichts mehr geht, muss etwas weg. Oder etwas anderes dazu. Reinigung von innen etwa wird beim Heilfasten im Kloster praktiziert oder beim professionell begleiteten Detoxen in den Gesundheitsbetrieben des Waldviertels.

> Auch nachhaltige Ernährung, ganz bewusster Genuss oder die Vermittlung von altem Wissen rund um die Kraft der Kräuter haben im Waldviertel immer Saison. Dank Kursen und gesunder kulinarischer Angebote wird es so plötzlich viel leichter, sich etwas Gutes zu tun.

waldviertel.at/achtsamkeit









ine Waldviertler Wanderung führt durch ursprünglichste Biotope aus nordischen Wäldern, bizarren Felsen, fjordähnlichen Seengebieten und tosenden Wasserfällen. Klar beschilderte Routen mit Einkehrmöglichkeiten entlang der Wege ziehen Wanderfüchse jeden Alters in ihren landschaftlichen Bann. Weit und wild ins Abenteuer oder lieber ganz gemütlich mit den Kindern freizeitwandern? Eines ist sicher: Im Waldviertel ist die persönliche Lieblingsstrecke schnell gefunden.

EINFACH WEIT WANDERN

Gerade auf den Weitwanderwegen durchs Waldviertel ist für Hast keine Zeit. Stattdessen bieten die ausgedehnten Routen tagelanges Gehvergnügen. So verläuft der Lebensweg im Waldviertel in einer über 260 Kilometer langen Achterschleife, die in rund zwei Wochen die Stationen des menschlichen Lebens passiert. Grenzüberschreitend ist der Weg entlang der Lainsitz im Oberen Waldviertel, der in vier Tagesetappen von der Lainsitzquelle in Karlstift bis nach Chlum in Tschechien führt. Als dritte Fernroute präsentiert sich der Thayatalweg 630 - eine spannende Trekkingtour vom Waldviertler Nebelstein bis nach Retz im Weinviertel. Der Lohn für den über 180 Kilometer langen Marsch sind die absolut fantastischen Landschaften am Weg: vom auslaufenden Böhmerwald über die Hochmoore Schrems und Heidenreichstein bis hin zum Nationalpark Thayatal.

DIE WALDVIERTLER WANDERDÖRFER: PRÄDIKAT WERTVOLL

Ein besonders wanderbarer Urlaub für alle Sinne lässt sich in den drei mit dem Österreichischen Wandergütesiegel ausgezeichneten Wanderdörfern erleben. Jedes davon punktet mit einem auf Herz und Nieren geprüften Wanderweg, der mit zahlreichen Naturschauspielen gespickt ist.

Das Wanderdorf Zwettl verbindet das mittelalterliche Flair der Brau- und Kuenringerstadt mit der ganz natürlichen Kulisse aus rauschenden Wäldern und moosgrünen Flussläufen. Als zertifizierter Erholungswanderweg entführt der Wasserwunderweg Nr. 55a in eine Welt nordischer Kraftplätze aus Wasser, Wald und Granit. Kreative Landschaftsspuren von Künstler Friedensreich Hundertwasser verleihen der Natur zusätzlich Farbe.

Im Wanderdorf Yspertal geht es erst staunend durch die wildschäumende, felsige Ysperklamm, bevor die relaxte Rast am kristallklaren Puschacherteich zum Abschalten einlädt. Geheimnisvolle Schalensteine und weitere skurrile Felsformationen machen die Magie des zertifizierten Druidenweges Ysperklamm Nr. 31 aus, der als Rundtour dort verläuft, wo einst echte Druiden zusammentrafen.

Zum Krafttanken lädt auch das Wanderdorf Moorbad Harbach ein, eingebettet zwischen dem Nebelstein und dem Mandelstein. Die Lage verspricht unvergessliche Panorama-Ausblicke in luftiger Höhe. Ausgezeichnet mit dem Gütesiegel ist dabei die Route des aussichtsreichen Nebelstein Erlebnis-Wanderweges. Die Rundtour zum Gipfel in 1.017 Metern Höhe führt über spannende Themenstationen zu bedeutenden regionalen Säulen wie Holz, Stein oder Moor.

Übrigens: Zusätzlich führen noch über 500 weitere Gemeindewanderwege durchs ganze Waldviertel.

TIPP: Waldviertler Winterwandern

Im Winter gilt das raureife Waldviertel als echtes Wanderwunderland. Wo es vielleicht ganz geborgen an der Seite geländegängiger Alpakas durch die Wälder geht oder in Schneeschuhen über tief verschneite Hänge.

waldviertel.at/wandern





Nach jeder Kuppe eine flotte Abfahrt, hinter jeder Kurve eine neue Aussicht und nach der kurzen Waldpassage - wieder hinaus ins helle Sonnenlicht: Das Waldviertel ist wie geschaffen fürs Radfahren. Denn auf gemäßigter Genusstour oder unterwegs im Mittelgebirge - mit Erhebungen bis rund eintausend Meter wird das Land gern gemütlich oder richtig intensiv erfahren.

Auf den Spuren des Eisernen Vorhangs am Iron Curtrain Trail

> steht und dank des Naturparks Blockheide, der Burg Raabs oder des Herrensees in Litschau unvergesslich bleibt.

WALDVIERTLER **AUSFLUGSRADROUTEN: DER NATUR GANZ NAH**

Als perfekte Ergänzung zu den Top-Radrouten ergänzen 16 Ausflugsradrouten das Waldviertler Radwegenetz. Sie alle haben eines gemeinsam: Unterwegs auf dem Fahrrad ist man den Naturschätzen der Region immer ganz nah. Entspannt entlang von Wäldern, Wiesen und Bächen wird die einzigartig abwechslungsreiche Landschaft des Waldviertels bestaunt und an zahlreichen Ausflugszielen haltgemacht. Die verdiente Stärkung wartet schon bei einem der vielen Wirtshäuser, Rastplätze und Heurigen am Weg.

Tipp: Am besten werden für die Ausflugsstrecken jeweils ein bis zwei Tage einge-

waldviertel.at/radfahren



Auf Schiene bleiben. entlang der ehemaligen Bahntrassen im Thayaland

SATTELFESTE ERLEBNISSE **AUF DEN WALDVIERTLER TOP-RADROUTEN**

Einfach einzigartig: Drei ausgewiesene Top-Radrouten gelten als abwechslungsreichste Strecken im ganzen Waldviertel. Zweiradfans jeden Levels finden hier garantiert ihre individuelle Lieblingstour.

So zählt die Kamp-Thaya-March Radroute (kurz KTM) zu den wunderbarsten Radfernstrecken von ganz Österreich. Über mehr als 400 Kilometer hinweg spannen sich relaxte Genussradelstrecken genauso wie anspruchsvolle Abschnitte. Besonders lohnend für alle Pedalritter: Entlang von Kamp, Thaya und March begeistern zum

einen idyllische Flusslandschaften, zum anderen liegen kurzweilige Sehenswürdigkeiten wie das Renaissanceschloss Rosenburg oder Ausflugshighlights wie der Stausee Ottenstein und der Nationalpark Thayatal am Weg.

Auf der Top-Radroute Thayarunde wird die Spur ebenfalls ganz entspannt gehalten quasi grenzenlos: Der 111 Kilometer lange Radweg überschreitet nämlich die Grenze zwischen Österreich und Tschechien und führt entlang ehemaliger Bahntrassen sowie an spannenden Zwischenstopps wie der Stadtmauerstadt Waidhofen an der Thaya, dem Naturpark Dobersberg oder der Ruine Kollmitz vorbei. Gern lässt sich die angenehm flache Strecke auch ganz einfach mit öffentlichen Verkehrsmitteln zurücklegen - was sie in Summe zu einem nachhaltigen Tipp vor allem für Familien mit Kindern macht.

Als ausgezeichneter Top-Kandidat ist au-Berdem der Iron Curtain Trail von Gmünd bis Bratislava bekannt. Der längste Radweg Europas verläuft unter dem Namen EuroVelo 13 rund 200 Kilometer weit durch das Waldviertel. Entlang des ehemaligen Eisernen Vorhangs wird mehrmals die Grenze zwischen Tschechien und Österreich passiert. Dabei geht's durch malerische Dörfer und Kleinstädte und guer durch naturnahe Wälder und Felder. Kein Wunder, dass die geschichtsträchtige Radstrecke als Symbol für das vereinte Europa



B ERST RADELN, **DANN RASTEN**

Leerer Magen und leere Wasserflasche? Platter Reifen und kaum mehr Puste? Oder kein eigener Drahtesel im Stall? Kein Drama! Dank zahlreicher radfreundlicher und Bett&Bike Betriebe sowie vieler Verleihstellen und Werkstätten sind Radlerinnen und Radler überall willkommen.





Akkus aufladen: Downhill statt E-Bike!

Runde Hügelketten und felsige Höhen, mächtige Wälder und fjordartige Seen: Vielfalt und Abenteuer sind Trumpf auf den rund 1700 Mountainbike-Kilometern, die durchs Waldviertel führen. Die Fahrt geht über Schotter und Sand, durch den Wald und übers Feld. In Summe mehr als 90 Strecken unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade können so erfahren werden – von der Donau, entlang des Kamp bis ins Lainsitztal und vom Nebelstein bis zum Jauerling.

Ob naturverliebte Touren durch uralte Moorlandschaften, grenzüberschreitendes Biken mit kulturellen Einsichten oder Etappensiege auf der Waldviertler Top-MTB-Strecke, dem Granittrail: Über Stock und Stein kommen Bikerinnen und Biker hier ganz natürlich ins Schwärmen und genießen nicht nur das bestens ausgebaute Netz an beschilderten Routen, die unvergleichlichen Aussichten oder die radfreundlichen Rastplätze und Unterkünfte, sondern auch den willkommenen Schutz der schattigen Wälder und kühlende Gewässer am Weg. Das macht jede Ausfahrt am Bike zum puren Erlebnis inmitten unberührter Naturszenerien - mit ganz viel Raum zum Auspowern, Loslassen, Durchatmen und Auftanken.

BIKE-VERGNÜGEN AM GRANITTRAIL

Die beliebtesten MTB-Strecken der Region versprechen Abwechslung und Action mit ganz individuellen Besonderheiten. Als bekannteste gilt dabei sicher der Granittrail. Er führt auf einer imposanten Länge von 153 Kilometern und über rund 3.020 Höhenmeter hinweg von der tschechischen Grenze bis zur Donau - durch zahlreiche kleine Dörfer und einzigartige Kulissen aus rauschenden Wäldern, wunderschönen Lichtungen, blühenden Wiesen und massiven Granitszenerien. Die Strecke teilt sich in drei Etappen und beginnt im hohen Norden Österreichs, an der tschechischen Grenze in Gmünd. Von hier aus wird über Groß Gerungs und Altenmarkt bis nach Persenbeug geradelt.

AUF MTB-STRECKEN DURCH DAS WALDVIERTEL

Die Dürnberg-Strecke wiederum startet bei der Einkehrstube Wackelstein in Bärnkopf, von wo es auf mittlerem Level und in eineinhalb Stunden – mal flacher, mal steiler – über das "Annabild" und Dürnberg bis zum Ausgangspunkt zurückgeht. Als besonders Iohnenswerte Mountainbike-Rundtour gilt außerdem die Wachtstein-Strecke, die in drei Stunden von und nach Bad Traunstein führt – inklusive traumhafter Aussicht von der Spitze des Wachtsteins.

UNTERWEGS AUF MTB-TREKKINGSSTRECKEN

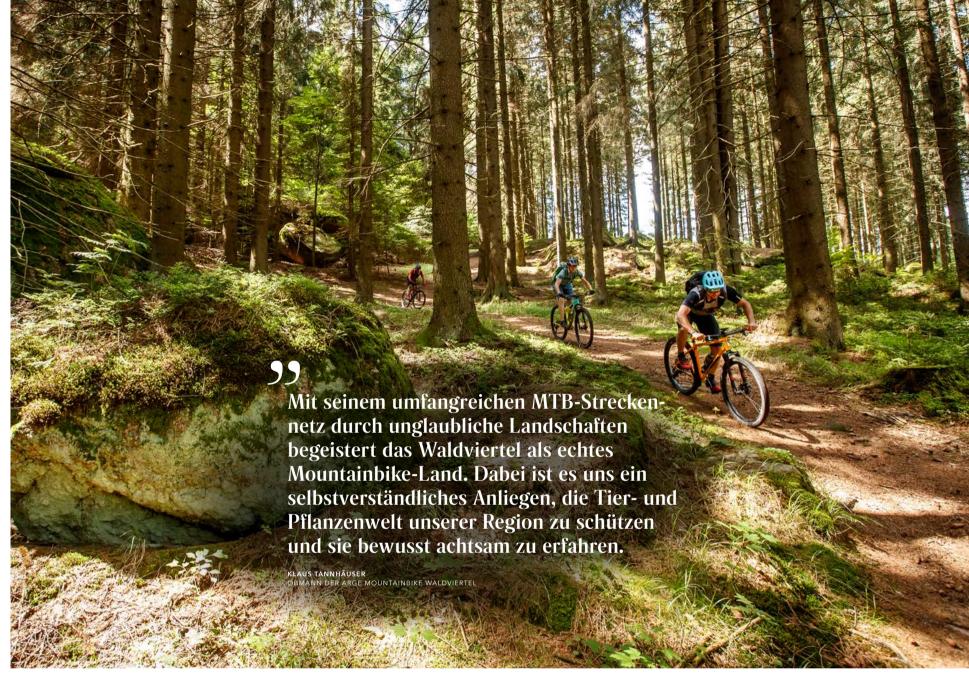
Für Bikerinnen und Biker, die auch gern einmal das Mountainbiken mit Touren auf Asphalt verbinden möchten, eignen sich die beliebten Trekkingstrecken des Waldviertels. Durchs Lainsitztal etwa führt die Route als relativ zügiger erster Teil vom Tor der ältesten Braustadt Weitra bis zum Nebelstein empor und als über vierstündiger zweiter Teil von der Nebelsteinhütte bis nach Weitra zurück. Tipp: In Kombi mit einer gemütlichen Nächtigung am Berg wird hier aus der Ausfahrt gleich ein erfrischend bewegter Kurzurlaub.

Nah am Wasser gebaut dagegen ist der Gravelbike-Hit, die **Dobrasee-Strecke** eine aussichtsreiche Rundtour mit Startund Zielpunkt Ottenstein. Der fjordartige Kampsee Ottenstein und lohnende Ausflugsziele wie das Schloss Ottenstein und die Ruine Lichtenfels versprechen dabei zusätzlich Abwechslung.

GUT GEPLANT IST HALB GEFAHREN

Mit umfangreichem Kartenmaterial und interaktiven Streckenplänen wird jede Ausfahrt gut vorbereitet. Radfreundliche Stopps und Unterkünfte lassen sich so auch gleich im Voraus einplanen, bevor es auf unvergessliche MTB-Tour geht.

waldviertel.at/mountainbiken





Gemeinsam wollen wir das Mountainbiken nachhaltig sicher und freudvoll für alle gestalten. Daher gibt es einige Regeln zu beachten. Nächtliches Biken ist beispielsweise ebenso verboten wie das Fahren abseits der Route. Natürlich gilt es, generell Vorsicht walten zu lassen und auf etwaige Gefahren zu achten. Ein respektvolles Miteinander gegenüber anderen Waldbenutzerinnen und Waldbenutzern oder dem Jagdund Forstpersonal ist ebenso selbstverständlich wie das Vermeiden von Müll.



Bei uns wird der Kopf nicht in den Sand gesteckt.





1 WILDE WASSER

Seit jeher besitzt das kühle Nass in den Wäldern des Waldviertels eine fast schon magische Anziehungskraft. Mal sanft und ruhig, mal laut und eindrucksvoll gibt das Element Wasser in den schattigen Wäldern des nördlichen Niederösterreichs den Ton an. Die Landschaften aus Felsen, Wald und Wasser präsentieren sich wildromantisch und naturbelassen. Ob malerische Flusstäler wie jene von Thaya und Kamp, tiefe Schluchten wie die Ysperklamm oder rauschende Wasserfälle wie der Lohnbachfall oder der Höllfall: Ein Besuch der faszinierenden Naturschauspiele verspricht herrliche Abkühlung.

2 WOHLFÜHLEN IM WALD

Dichtes Grün, der Duft von frischer Erde und feuchtem Moos, das Sonnenlicht, das durch die Baumkronen scheint, dazu aufgeregtes Vogelgezwitscher, ein leises Summen und Brummen und reine, frische Luft: In den Waldviertler Wäldern atmet die Seele. Das belegen auch aktuelle Forschungen. Denn die Natur, insbesondere der Wald, wirkt sich nachweislich positiv auf die Gesundheit aus und stärkt das Immunsystem. An heißen Tagen lohnt sich ein Ausflug daher gleich doppelt: zur Abkühlung, da es rund 5 °C kühler als außerhalb ist, und für die Gesundheit.

3 FRISCHE ENERGIEN

Ganz besondere Schauplätze laden zur energetischen Entdeckungsreise ein: Die berühmten Kraftplätze des Waldviertels weisen außergewöhnliche geomantische Schwingungen auf. Dabei wirken die faszinierenden Steinformationen entweder belebend oder beruhigend. Als bekannteste Naturdenkmäler voll positiver Energie gelten die Kogelsteine und die Fehhaube – genauso wie der Druidenweg im Yspertal mit seinen rätselhaften Steinsetzungen. Positive Energien gehen außerdem von den fünf energetischen Orten der Kraftarena Groß Gerungs oder dem Platz des Skorpions aus.

4 SCHATTIGES SIGHTSEEING

Jahrhundertealte Steinmauern, so großzügig wie prächtig angelegte Prunkräume und schattige, üppig bepflanzte Gärten: Der imposante Spaziergang durch historische Burgen wie Hardegg und Gars oder bedeutende Schlösser wie Dobersberg und Litschau bietet selbst an hochsommerlichen Tagen einen sicheren Hitzeschutz – genauso wie die ausführliche spirituelle Rast in der Wallfahrtsbasilika Maria Dreieichen. Auch spannende Führungen durch Stift Altenburg oder das Zisterzienserstift Zwettl versprechen ein kühles Ausflugserlebnis mit vielen geschichtlichen Entdeckungen.

5 IDYLLISCHE NATURBADEPLÄTZE

Bewaldete Ufer, versteckte Buchten und schattige Lieblingsplätze: Das Waldviertel präsentiert zahlreiche naturnahe Flussbäder, Seen und Teiche, an denen Körper, Geist und Seele ausspannen dürfen. Schattenspendende Bäume, ausladende Liegewiesen und erfrischendes Wasser zeichnen die Badeoasen aus. Dabei spannt sich der plätschernde Bogen vom historischen Strandbad Plank am Kampüber den Stausee Ottenstein oder das Gmünder Strandbad bis hin zum Waldbad Rappottenstein vor einzigartiger Kulisse.

6

hitzefrei im freibad

Wohin im Sommer? Natürlich ins Bad! Vor allem – aber längst nicht nur – Familien mit Kindern lieben die Waldviertler Freibäder. Komfortable Anlagen, tolle Action und Highlights für die Kleinsten genauso wie sportliche Ausstattung inklusive! Dabei ist die Auswahl an erlebnisreichen Freibädern besonders groß. Der abenteuerliche **Stadtsee Horn** etwa begeistert mit Matsch-Spielbereich und Kinderbadeteich, im **Freibad Eggenburg** geht es flott über die Riesenwasserrutsche. Und das – teils ganz biologisch gereinigte – **Naturschwimmbad Groß Gerungs** bietet über 12.000 m² Platz für Erholung, Spaß und Sport.



waldviertel.at/abkuehlung



in einem Haus in dem das Kleine ganz großgeschrieben wird. Mit einer angenehmen, persönlichen Atmosphäre zählt das Gesundheitshotel zu einem Unikat im nördlichen Waldviertel.



DAS HAUS - EINZIGARTIGE LAGE INMITTEN DER NATUR

Im nördlichen Niederösterreich, finden Sie einen Kraftort, der ideale Voraussetzungen für entspannende als auch aktive Kur- und Urlaubstage bietet. Umgeben vom Naturpark Nordwald und den, für das Waldviertel typischen Wäldern, wo es an beinahe jeder Ecke einen jahrtausendealten Granitstein zu entdecken gibt, ist unsere Umgebung ein Eldorado für Erholungssuchende.

ÜBERLASSEN SIE IHRE GESUNDHEIT NICHT DEM ZUFALL – NEHMEN SIE SICH EINE GESUNDE AUSZEIT

Es ist die Kombination aus individuell abgestimmten Behandlungen und kompetenten, einfühlsamen TherapeutInnen, die das Moorbad Bad Großpertholz zu einem Haus der Extraklasse macht. Bei Bewegungstherapien sowie bei einer Vielzahl an Spezialmassagen helfen wir dabei die Freude an der Bewegung wiederzufinden.



WEIL IHRE GESUNDHEIT EINZIGARTIG IST

Unser Bad Großpertholzer Heilmoor wird von unseren MitarbeiterInnen händisch verlesen. Diese Qualitätskontrolle garantiert, dass das direkt auf die Haut aufgetragene Moor pur und unverfälscht wirkt. Das Moor wird als kräftige Packung auf die betroffenen Stellen aufgetragen oder wirkt als Bad auf den ganzen Körper.

GESUNDHEITSVORSORGE AKTIV UND KURHEILVERFAHREN

Profitieren Sie vom fundierten Wissen unseres Teams und suchen Sie bei Ihrem Sozialversicherungsträger um Gesundheitsvorsorge Aktiv oder ein Kurheilverfahren an. Im Mittelpunkt Ihres Aufenthaltes steht die nachhaltige Verbesserung des Lebensstils in den Bereichen Bewegung, Ernährung und mentaler Gesundheit. Seit über 50 Jahren sind wir hier ein zuverlässiger Partner der Sozialversicherungen.

Kraft. Tanken

- > **5 Übernachtungen** im Wohlfühlzimmer inkl. Verwöhnpaket und Halbpension
- > Benutzung der Wohlfühloase mit Sauna, Dampfbad und Infrarotkabine
- > Kuscheliger Bademantel sowie zusätzlich Duschund Handtücher für die Dauer Ihres Aufenthaltes
- > Willkommensgruß mi
- 1 Heilmassage Teilkörper 40
- 1 Malava-Massage 40
- 2 Hydrojet-Massagen 15



enn die Weite des Waldviertels mit Hügeln, Wiesen, Wäldern und Naturteichen für Abwechslung und Herausforderungen sorgt, erwartet Golffans garantiert ein schönes Spiel. Hervorragende Clubs laden Profis wie auch Neulinge zum Abschlag ein. Grenzenlos wird es in der Golfregion Waldviertel-Bohemia. Heart of Golf.

Der perfekte Abschlag

liegen, wird jedes Spiel auch zum landschaft-

lichen Erlebnis. Und jeder Golfplatz

auch zum Kraftplatz.

Wo abenteuerliche Golfplätze inmitten von Teichen, Wäldern und Felsen

GOLFEN WIE IM PARADIES

Der Golfclub Haugschlag, einer der "Leading Golf Courses Austria", liegt am Weg von Prag nach Wien, dicht an der Grenze zur Tschechischen Republik. Hier bieten die mehrfach prämierten 18-Loch Championship-Kurse ein beeindruckendes Schauspiel, natürlich geschaffen aus glasklaren Gewässern, riesigen Steinblöcken und großzügigen Heidelandschaften. Der Platz bietet Spielerinnen und Spieler aller Handicapklassen spannende und entspan-

Superior-Golfresort und in luxuriösen Fairway-Suiten. In Autendorf, ebenfalls nur einen Katzensprung von der tschechischen Grenze entfernt, liegt der Golfclub Thayatal-Drosendorf. Anfänglich als Pay-and-Play-Platz konzipiert, wurde der Kurs mittlerweile längst vom ÖGV kommissioniert und handicaptauglich gemacht. Auch die Anlage im Golfclub Herrensee ist ohne Mitgliedschaft und Platzreife frei bespielbar. Spezielle Angebote wollen Kindern und Jugendlichen den Sport vermitteln. Unglaublich naturnahe Golfplätze mit herrlichem Grün und glitzernden Gewässern warten außerdem in den renommierten Golfclubs Weitra, Lengenfeld und Wachau. In Weitra runden übrigens die neue Unterkunft und das Restaurant den Golfaufenthalt ab. In Ottenstein lädt "The Leading Golf Course Diamond Club" auf seinen idyllisch und architektonisch gestalteten Championship-Platz ein, inklusive Golfakademie und ausgezeichnetem Restaurant.

nende Runden - mit Ausklang im 4-Sterne



Die Golfregion Waldviertel-Bohemia umfasst über elf Anlagen und rund 16 Hotels in Österreich und in Tschechien – mit faszinierend naturnahen Golfplätzen und mehr als 350 Fairways. Wo es langgeht, bestimmt hier die Natur: mit Teichen, Steinformationen und Wäldern. In den individuellen Angeboten stecken neben dem grenzenlosen Golfvergnügen immer auch die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der jeweiligen Region.

waldviertel.at/golfen



GOLFEN IM WALDVIERTEL



SONNENTOR ERLEBNIS

Der Waldviertler Bio-Pionier lädt bei Führungen zur Entdeckung seiner einzigartigen Kräuterwelt ein: mit Kräuter- und Gewürzproduktion, duftenden Gärten sowie dem Bio-Gasthaus Leibspeis'.

SONNENWELT GROSSSCHÖNAU

Die multimediale Ausstellung mit Mitmachstationen behandelt das Leben mit der Kraft der Sonne und führt als Parcours durch zwölf Zeitzonen vom Nomadentum bis in die Zukunft.

KITTENBERGER ERLEBNISGÄRTEN

Blühende Erlebnisse garantieren die 50 Themengärten, der Abenteuergarten mit Spielplatz, ein tierischer Bauerngarten sowie Baumschule, Blumenhaus und das Restaurant Glas. Haus.

KÄSEMACHERWELT **HEIDENREICHSTEIN**

Verführerisch würzig wird es bei der Führung mit Einblick in die Frisch- und Schnittkäse- sowie Antipasti-Produktion und einem Besuch im Shop und im Restaurant "Kaskuchl".

BÄRENWALD ARBESBACH

Die VIER PFOTEN-Auffangstation beheimatet Bären aus ehemaliger Zirkusund Privathaltung. Führungen und Infowege laden zum gefahrlosen Besuch der geretteten Tiere ein.

LOISIUM WEINWELT & VINOTHEK

Das niederösterreichische Zentrum für Wein und Kultur punktet mit Weltarchitektur von Steven Holl, großer Regionsvinothek und abenteuerlichem Kellerlabyrinth als Themenweg.

SOLE FELSEN BAD

Die einzigartige Badelandschaft lädt mit Süß- und Salzwasser und Heilsole, Quellstein und Wasserfall, Saunawelt mit Garten und vielen Wohlfühlhighlights mehr zum Wasserspaß ein.

WHISKY-ERLEBNISWELT **DESTILLERIE HAIDER**

In der 1. Whiskydestillerie Österreichs mit Feuer-Wasser-Garten und Druiden-Spielplatz vermitteln Führungen, Filmvorstellungen und Verkostungen die Faszination Whisky.

RETZER **ERLEBNISKELLER**

Mythen und sagenhafte Geschichten seit dem Mittelalter birgt das fantastische Labyrinth-Abenteuer im größten historischen Weinkeller Österreichs, der sich über 20 Kilometer erstreckt

RENAISSANCESCHLOSS ROSENBURG

Als eines der schönsten Ausflugsziele Niederösterreichs beeindruckt die Rosenburg mit Schlosszauber, Rosengärten, Renaissance-Falkenhof und naturnahem Klettergarten.

ZISTERZIENSER STIFT ZWETTL

Die barocken Schätze und historischen Gärten der drittältesten Zisterzienserabtei der Welt, die ohne Unterbrechung aktives Kloster ist, präsentieren sich in Führung und Ausstellung.

SCHLOSS

ARTSTETTEN

Wo Thronfolger Franz Ferdinand und seine Frau Sophie ihre letzte Ruhestätte fanden, laden heute ein Museum sowie Führungen durch den historischen Schlosspark zur Erkundung ein.

UNTERWASSERREICH SCHREMS

Das Besucherzentrum des Naturparks Hochmoor Schrems unterhält mit Wassergarten und Fischotter-Fütterung sowie interaktiver Ausstellung zu den Waldviertler Mooren und Teichen.

AMETHYST WELT MAISSAU

Der Themen- und Freizeitpark liegt über einer der weltweit größten Amethyst-Adern. Schatzgräberfeld, Museum und Edelsteinhaus versprechen einzigartig lila Erlebnisse.

NATIONALPARK THAYATAL

Das Schutzgebiet bietet Wildnis pur mit Erkundungen an der Seite erfahrener Rangerinnen und Ranger, dem größten Wildkatzengehege Österreichs sowie Abenteuerspielplatz und Bauerngarten.

BENEDIKTINERSTIFT ALTENBURG

Die spirituellen Erkundungen erstrecken sich von der prächtigen Stiftskirche und ihren Gärten bis zur 50 Meter langen Bibliothek sowie zu den kostbaren Fresken von Paul Troger.

Extration: Niederösterreich-CARD

Kleine Karte für großes Ausflugsvergnügen! Die Niederösterreich-CARD bietet freien oder vergünstigten Eintritt sowie weitere Vorteile.



🏶 waldviertel.at/ausflugsziele







1



HOPFEN & MALZ

Die Zutaten für das Waldviertler Bier sind eine lange Tradition, klares Wasser und die hervorragend kultivierten Rohstoffe Hopfen und Gerste. Auch die **Privatbrauerei Zwettl** – als eine der erfolgreichsten Biermarken Österreichs – überzeugt mit dem Geschmack von über 300 Jahren Braukunst.

DUFTENDER KRÄUTERZAUBER

Als naturverbundenes Kräuterzentrum des Landes verströmt das Waldviertel ein Aroma der Begeisterung: von Tees und Gewürzen bis hin zu Kräuterwanderungen und Kochkursen. Eine besonders intensiv gelebte Kräutertradition mit Herz für das Ursprüngliche ist im **SONNENTOR** Erlebnis zu Hause.

3

AUSFLUG ZUM MOHN

Rot, weiß und violett erstrahlt das Waldviertel zur Mohnblüte. Die Köstlichkeiten aus Graumohn reichen vom Strudel bis zur Torte. Speziell das Mohndorf Armschlag begeistert seit gut 30 Jahren nicht nur mit einem Blütenmeer, sondern auch mit einem "MOHNument", dem längsten Mohnblumen-Gemälde der Welt sowie dem berühmten Mohnwirt Neuwiesinger.





KÄSE AUFS BROT

Käse und Brot gelten als kulinarische Geschmackseinheit, die das Waldviertel par excellence bietet - dank der Vielfalt an Käsesorten und bunten Antipasti-Variationen sowie des einzigartigen Roggenbrotes. Unter Beweis stellt das ein Besuch in der **Käsemacherwelt** mit Führung und Verkostung sowie Schaukäserei.

5



EDLES IM GLAS

Für Hochprozentiges auf höchstem Niveau nutzen die Waldviertler Edelbrenner:innen reife, gesunde Früchte und hochwertiges Getreide. Das gilt auch für das vollmundige, mehrfach ausgezeichnete Sortiment der Whisky-Erlebniswelt Haider – der 1. Whiskydestillerie Österreichs.

6

WERTVOLLE KNOLLE

Für Gourmets gibt es keine bessere Erdäpfelregion als das nördliche Waldviertel. Denn nirgendwo sonst entfaltet dieser kulinarische Tausendsassa eine solch große Aromenvielfalt. Das weiß auch die Erdäpfelwelt Schweiggers, die dem "Erpfi" sogar ein österreichweit einzigartiges Museum widmet.

FLEISCH IN ALLEN FACETTEN

Geachtetes Tierwohl und gekonnte Verarbeitung nach traditionellen Rezepten - das ist Waldviertler Fleischqualität, die vom Angusrind bis zum Strauß reicht. An die richtige Zubereitung geht es in der Grillschule Adi Matzek mit Seminaren und Workshops beim Grillweltmeister. 8





FEINE WEINE

Dank idealen Klimas bringt das fruchtbare Kamptal herrlich aromatische Weine hervor. Angebaut werden vor allem Grüner Veltliner, Riesling und Blauer Zweigelt. In der Kamptaler Gebietsvinothek im **Ursin Haus** warten über 300 Weine und weitere Erzeugnisse der besten Winzer:innen der Region.

9

KÖSTLICHER KARPFEN

In der herbstlichen Abfischsaison holen die Fischzüchter:innen schonend ihren wertvollen Fang aus einem der rund 1400 Teiche, die das Waldviertel zur größten Karpfenzucht-Region im Land machen. Für die hohe Qualität und eine nachhaltige Aufzucht sorgt der Zusammenschluss Genussregion Waldviertler Karpfen.

1

BEWUSST EINKAUFEN

In den Waldviertler Hof- und Selbstbedienungsläden finden sich hochwertige Produkte von Bäuerinnen und Bauern und Direktvermarkterinnen und -vermarktern. Neben Klassikern wie Gemüse, Milch und Eiern glänzt so manches Sortiment zusätzlich mit Bio-Marken oder Selbstgemachtem von Kunst bis Kosmetik.



KREATIVES KRIECHERL

Hier steckt ganz viel kulinarische Menschheitsgeschichte in einem Marmeladenglas oder Sirup. Denn schon seit Tausenden Jahren überzeugt das Kriecherl als vielseitige Steinfrucht. Heute sorgt die Genussregion Waldviertler Kriecherl für die achtsame Ernte und Verarbeitung.

12



WALDVIERTLER RARITÄTEN

Nicht zuletzt lässt sich bei der kulinarischen Reise durch die Region so manche sensationelle Spezialität entdecken: von uralten Obst- und Gemüsesorten, Bio-Honig oder hochwertigen Essigen bis hin zu handgeschöpfter Schokolade oder kuriosen Kürbissen.



Umgeben von Waldviertler Natur, Kräuterduft schnuppern und die Freude wachsen lassen – das wartet beim Kräuter- und Gewürzspezialisten SONNENTOR in Sprögnitz.

Begrüßt vom Duft frischer Pfefferminze und blumigem Lavendel, entdeckst du in Kräutergärten und entlang von Wanderwegen, wo die Naturschätze wachsen.

EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Schmecken, riechen und fühlen heißt es bei der ganzjährig stattfindenden <u>Betriebsführung.</u> Dabei wirfst du einen Blick hinter die Kulissen der **Tee- und Gewürzproduktion** und erfährst alles rund um die Unternehmensgeschichte. Noch mehr Kräuterwissen zum Sammeln und Verarbeiten nimmst du dir bei geführten <u>Kräuterwanderungen</u> und Tee-Kräuterführungen mit.

DIE SEELE BAUM-ELN LASSEN

Nur 10 Gehminuten vom SONNENTOR Haupteingang entfernt liegt das neue "Wald-Reich", ein einzigartiges Waldstück mit 19 Stationen für Spiel, Spaß und Wissen. Wie wäre es mit einer kostenlosen Fußreflexzonenmassage auf dem Waldteppich? Die Station "Es war einmal…" lässt dich in die Märchen-Welt eintauchen. Die olympischen Spiele werden hier ins Grüne verlegt, es warten Zapfenzielwurf, Tierisch auf Zack, 3-Gewinnt und vieles mehr!

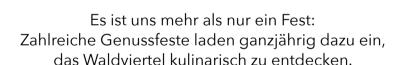
Für noch mehr **Abenteuer** warten auf Familien auch der <u>Bio-Bengelchen Garten</u> mit Sandbaustelle, Wasserspielplatz, Hängebrücke oder Riesenhängematte.



TIPP - SCHLAFEN IM KRÄUTERGARTEN:

Wer die Auszeit im Kräuterdorf auch über Nacht genießen möchte, den laden die beiden gemütlichen Land-Lofts, namens Anna Apfelminze und Hans Hagebutte, zu einem einzigartigen Urlaubserlebnis mitten im Grünen ein.





Ein Fest für Karpfen, Bier und Mohn

uf den kulinarischen Veranstaltungen im Waldviertel machen uns nachhaltiger Karpfen statt Kaviar und vollmundiges Bier statt Champagner die geschmackvolle Aufwartung: ob traditionelles Abfischfest an weit ausgebreiteten Teichen, Lokalaugenschein am Erdäpfelfeld, hautnahes Kennenlernen alter Brau- und Brenntraditionen oder gemütliche Verkostung in der angenehm kühlen Kellergasse.

DIE GENUSSFESTE IM WALDVIERTEL

Im Frühjahr etwa laden die namhaftesten Winzer zum Kamptaler Weinfrühling ein. Der Sommer duftet auf Kräuterfesten und -weihen nach Lavendel, Salbei und Rosmarin Der spätsommerliche Mohnstrudelwandertag belohnt den gemeinsamen Fußmarsch mit hausgemachten Mohnspezialitäten, bevor der Herbst nicht nur zum Erntedank würzigen Käse und knuspriges Brot auftischt oder der Weinherbst eingeläutet wird. Auf stimmungsvollen Erdäpfelfesten wiederum wird die Knolle zelebriert, die hier einen besonders guten Boden vorfindet. Der Kriecherl Kirtag in Schönbach verführt mit allem rund um die vielseitig fruchtige "Perle des Waldviertels". Ein waschechtes Kulinarik-Abenteuer sind die traditionellen Abfischfeste immer im Oktober: Sie bringen die Waldviertler Teiche zum "Kochen", wenn Karpfen mit großen Netzen und Keschern herausgeholt wer-

Und im Winter schließlich wärmen hochprozentige Edelbrände, regionale Weihnachtsbäckereien und süße Mohnvariationen ganz schnell wieder auf.

DA BRAUT SICH WAS ZUSAMMEN

Lange Brautradition und hochwertige Rohstoffe machen den Geschmack und Erfolg des Waldviertler Bieres aus. Im Sommer steht der beliebte Gerstensaft darum gern auch veranstaltungstechnisch im Mittelpunkt, wie am Zwettler Braustadtfest oder am Weitraer Bierkirtag.

KULINARISCHER KALENDER

Ob fruchtig oder erdig, würzig oder süß, traditionell oder im überraschenden Format: Alle Termine der geschmackvollsten Events im Waldviertel sind immer

waldviertel.at/ genussfeste

aktuell online zu finden.





nter der Vereinshaube der Niederösterreichischen Wirtshauskultur sind die besten Wirtshäuser des Landes vereint. Rund 50 dieser herausragenden Betriebe sind im Waldviertel zu finden. Frisch gekocht wird mit nachhaltigen Zutaten und regionalen Bodenschätzen wie Erdäpfel und Mohn. Diese gedeihen im milden Reizklima des Waldviertels ja besonders gut, genauso wie die Karpfen im Teich und das Blondvieh auf der Weide. Die Speisekarte schließlich teilen sich traditionelle Gerichte zum einen mit kulinari-

schen Neuinterpretationen zum anderen.

Dabei sorgen die leidenschaftlichen Wirtsleute für weit mehr als nur das leibliche Wohl der Gäste. Denn neben der individuellen Küche stehen vor allem die persönliche Betreuung und ein stimmiges Ambiente an erster Stelle ob im Landgasthof, Restaurant oder Dorfwirtshaus. Beim gemütlichen Tratscherl da gibt die Chefin gern so manchen Insider-Tipp zu den schönsten Ausflugszielen preis oder lüftet der Wirt mit Glück sogar das eine oder andere Küchengeheimnis.

DER SCHÖNSTE JOB DER WELT!

Wirtin Doris von der Waldschenke Schreiber im Gespräch

Doris Schreiber ist Wirtin mit Herz und Seele und das nicht nur in ihrer traditionell und naturverbunden geführten Waldschenke Schreiber in Kurzschwarza, sondern auch als Wirtesprecherin der Wirte.

"Wir Gastronomen haben ja in Wahrheit den schönsten Job der Welt", erzählt sie in der kurzen Kaffeepause, die sie sich ganz zeitig in der Früh noch schnell gönnt, bevor die Vorbereitungen für Mittag starten. "Denn wir können die Gäste, die zu uns ins Lokal kommen, glücklich machen. Wir produzieren ia nicht einfach nur Speisen. sondern wir kümmern uns auch persönlich um jeden einzelnen Gast, ob Kind oder Erwachsener. Wenn zum Beispiel eine Familie hereinkommt, ganz erschöpft und hungrig von einer langen Wanderung, dann ist es schön, wenn ich als Wirtin sie quasi abholen kann - und dazu einladen darf, sich hier an unserem Tisch zu entspannen. Und sich einfach wohlzufühlen, ganz in Ruhe, bei einem richtig guten Es-

Apropos gutes Essen: Was liegt denn zurzeit eigentlich so im Trend? "Vegetarisches

Ein Muss bei jedem Besuch - Waldviertler Erdäpfel-Knödeln



und Veganes wird mittlerweile auf jeden Fall viel mehr geordert als früher", weiß sie, "und auch Bio-Produkte sind so gefragt wie nie. Und ich freue mich, dass wir alle diese Wünsche im Waldviertel erfüllen können – noch dazu in höchster Qualität!"

Weil Qualität so ein schönes Stichwort ist: Was macht denn nun eigentlich gerade die Waldviertler Wirtshauskultur so besonders? "Sicher diese ehrliche Unbescholtenheit der Region.", sagt Doris, "Der sanfte Tourismus, der uns auszeichnet und immer spürbar ist, und dass wir zusammenhalten und das Wohl der Gäste immer Priorität hat. Wir Wirtinnen und Wirte reden miteinander, tauschen uns aus, helfen uns gegenseitig. Das ist heute leider vielerorts nicht mehr so. Und diese ganz bodenständige Natürlichkeit spürt – und genießt – auch der Gast." Genauso wie das

selbstverständliche Zusammenspiel von Gastronomie und Kultur. "Auf große Festivals wie das Schrammel.Klang.Festival und andere Kulturevents in der Region richten wir uns alle gemeinsam aus. Da gibt's kein Konkurrenzdenken, sondern ein klares Miteinander."

Bei der Abschlussfrage nach den kulinarischen Highlights im Waldviertler Jahreskreis macht uns die engagierte Wirtin dann gleich noch großen Appetit: "Wir leben, ernten und kochen im Sinne der Natur und ihrer Saisonen", verrät sie, "und pflegen unsere Genussregionen vom Waldviertler Karpfen und Graumohn bis hin zu den Erdäpfeln. Bei den herbstlichen Abfischfesten dreht sich dann alles um den Star im Teich – nachhaltig aufgezogen und schonend gefischt." Und danach? Landet er als schmackhaftes Bio-Meisterwerk am Teller beim nächsten Wirtshausbesuch.

Wir leben, ernten und kochen im Sinne der Natur und ihrer Saisonen und pflegen unsere Genussregionen von Mohn und Karpfen bis hin zu den Erdäpfeln.

DORIS SCHREIBER
WIRTIN DER WALDSCHENKE SCHREIBER

waldviertel.at/wirtshauskultur



Gläserne Kostbarkeiten, von Hand geschliffen bringen auch Augen zum Funkeln

Von der Tasche aus Karpfenleder über den weltweit größten Perlmuttknopf bis zur schmiedeeisernen Sonnenuhr: Das Waldviertel mit seinen vielfältigen Holz- und Steinvorkommen und hochwertigen landwirtschaftlichen Rohstoffen ist an sich schon ein Meisterstück – prädestiniert für jene Handwerkstraditionen, die sich hier über Generationen hinweg entwickelt haben. Vielerorts sind sie noch immer lebendig – und teilen sich heute die Werkstatt mit Innovationen und Trends.

m waldreichen Waldviertel, wo das Holzhandwerk eine besonders lange Tradition hat, kommt dem nachwachsenden Rohstoff heute mehr Bedeutung zu denn je. Innovative Meisterhandwerkerinnen und -handwerker sorgen für neue Ideen und schaffen behagliche Kunst- und Lebensräume. So wie Stefan und Reinhard, die mit ihrem Familienbetrieb in Waidhofen an der Thaya auf über 160 Jahre Tischlertradition zurückblicken. Ihre Holz-Erlebnis-Welt AnnoLIGNUM vermittelt das schöpferische Handwerk besonders anschaulich: mit historischer Tischlerei, Restauration und Kursen. Schaudrechseln und Selbstversuche an der Handdrechselbank stehen in der Werkstätte von Meisterdrechsler Andreas Reiter in Zwettl auf dem Programm - genauso wie beim fantasievollen Kunsthandwerker Johann Binder.

IM GLASPALAST UND AUF FEIN-STOFFLICHER SPUR

Dank des regionalen Reichtums an Wasser, Quarz und Holz prägt auch die Geschichte der Glasbläser- und Aschbrennerzunft die Region. Die heutigen Spezialistinnen und Spezialisten der gläsernen Front begeistern mit Kristallschliff und Schmelzglastechnik. Die Familie von Erwin Weber in Hirschenwies hat sich seit mehr als 300 Jahren der Kristallglaskunst verschrieben - was ein Besuch der KRISTALLIUM glas. erleben. Erlebniswelt anschaulich und glitzernd vor Augen führt. In der textilen Vergangenheit wiederum sind fahrende Bandlkramer und ratternde Webstühle fix verwoben. Die Frottierweberei Wirtex galt bereits um 1870 als heimischer Pionier für außergewöhnliche Frottierware. Und steht bis heute als älteste Frottierweberei Österreichs für hohe Qualität und Nachhaltigkeit ein - hautnah zu erleben bei einer interaktiven Führung.

KORBFLECHTEN IM KLOSTER & AUSZEIT IM TAL DER SONNEN-UHREN

Expertinnen und Experten von außergewöhnlichem Handwerk inspirieren mit ebensolchen Kunstwerken – und laden manchmal auch zum DIY-Workshop ein. So verarbeitet Rudolf Schuh in seiner Yupitaze Fischleder-Manufaktur in Reitzenschlag empfindliches Karpfenleder zu nachhaltigen Produkten, wie die für gewöhnlich un-





Natürliche Schönheit aus Waldviertler Granit

gewollten Schuppen zu exklusiven Handtaschen. Diese feine Handarbeit vermittelt er im Schnupperkurs auch gern weiter. In den Kloster-Schul-Werkstätten des ehemaligen Hieronymitaner-Klosters in Schönbach üben sich Interessierte im Korbflechten, Schindelmachen, Filzen oder Seifensieden. Im Tal der Sonnenuhren in Weiten wiederum fertigt Schlossermeister Johann Jindra seit über 40 Jahren die schmiedeeisernen Zeitzähler in allen Facetten an. Und eine irisierende Welt schließlich wartet in der Erlebnis Perlmutt Manufaktur in Felling mit multimedialer Ausstellung und dem mit fünf Metern größten Perlmuttknopf der Welt. 🗖

waldviertel.at/handwerk







MASSGESCHNEIDERT URLAUBEN

Zu Hause im Urlaub

So unterschiedlich wie seine atemberaubenden Naturszenerien sind auch die Urlaubsquartiere des Waldviertels. Von A wie außergewöhnliche Unterkünfte über B wie Bauernhof bis hin zu L wie Luxushotel oder Z wie Zimmer zum Zur-Ruhe-Kommen.

Urlaub im Waldviertel ist echt, nicht aufgesetzt. Ich sage den Leuten gerne: Einfach ausprobieren. Aufnehmen. Und sich drauf einlassen, aufs Pure und Analoge.

HOTEL SCHWARZALM, REGIONALDIREKTION IPP HOTELS

o die Natur immer mitschwingt und die Urlaubstage von erfrischender Bewegung, Ausflügen zum Schauen und Staunen sowie Kulinarik-Highlights geprägt sind, soll es abends besonders gemütlich ins Zimmer gehen. Dafür tun sich im Waldviertel die Möglichkeiten für wirklich jedes Budget und jeden Geschmack auf. Die Unterkunftslandschaft ist bunt. Sie präsentiert das verwöhnende 4-Sterne-Hotel ebenso wie den familientauglichen Campingplatz oder den rad-

Die natürliche Waldviertler Gastlichkeit und ein herzliches Service sind auch in den unterschiedlichst ausgestatteten Privatzimmern oder 3-Sterne-Hotels Trumpf. Ganz unkompliziert reicht da die persönliche Betreuung von Routen- und Ausflugstipps oder einem Hol- und Bringdienst für Wandergäste bis hin zum Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft.

Wirklich ausgezeichneten Urlaub erleben: Das geht bei uns im Waldviertel aktuell bei über 60 "Urlaub am Bauernhof"-Betrieben und über 40 "Privat zu Gast"-Unterkünften.

KATRIN TEUFEL, MA

GESCHÄFTSFÜHRUNG. LANDESVERBAND URLAUB AM BAUERNHOF UND PRIVATZIMMERVERMIETUNG IN NIEDERÖSTERREICH

MITTENDRIN AM BAUERNHOF

Davon ist auch Katrin Teufel überzeugt. Als Geschäftsführerin vom Landesverband für Urlaub am Bauernhof und Privatzimmervermietung in Niederösterreich kennt und schätzt sie den so ländlichen wie individuellen Charakter der Waldviertler Unterkünfte: "Das Angebot unserer ausgezeichneten Betriebe ist groß", freut sie sich, "mit echter Erlebnisqualität anstatt touristischer Abfertigung." Die Palette reicht dabei von Bio- und Vitalhöfen über Winzer- und Reiterhöfe bis hin zu spezialisierten Baby- und Kinderbauernhöfen.

"Die regionale Besonderheit liegt sicher in der bewussten Kleinstrukturiertheit", fährt ihre Kollegin Birgit Edinger fort, "Denn unsere Vermieterinnen und Vermieter kümmern sich noch wirklich um die Gäste und ihre individuellen Wünsche und binden sie auch sehr gern in den Alltag mit ein. Da gehen die Kinder in der Früh ganz selbstverständlich mit der Bäuerin mit in den Stall und erzählen den Eltern dann von all

ihren Erlebnissen." Und die sind natürlich spannend: wegen der vielen verschiedenen Tiere, die auf so einem - übrigens mit Blumen ausgezeichneten - Hof leben, zum Beispiel. "Dazu setzen wir auf echte Wertschöpfung", weiß Birgit Edinger, "Ob nun in den Zimmern mit Möbeln vom Dorftischler anstatt einer Instant-Ausstattung oder beim Frühstück mit Produkten aus der eigenen Erzeugung."

PRIVAT ZU GAST -MIT VIEL SONNE IM ZIMMER

Auch bei den Privatzimmern der Region tut sich viel: "Auf unsere Gäste wartet hier eine sehr vielfältige Auswahl", schürt Katrin Teufel die Vorfreude auf den nächsten Urlaub, "wie hier die besonders hochwertige und nachhaltige Ausstattung und das stilvolle Wohnen im Herrenhaus oder dort ein sicherer Vierkant-Spielplatz und der eigene Schwimmteich." Nicht umsonst werden die Unterkünfte für den ganz persönlichen Urlaub mit Sonnen ausgezeichnet.



freundlichen Betrieb.

Regionales Frühstück am Bauernhof

waldviertel.at/unterkuenfte

DIE FREIHEIT SPÜREN Urlaub am Bio-Bauernhof

"

Hier am Bauernhof ist einfach der beste Urlaub! Die Bäuerin hat mich mitgenommen und beim Melken von den Kühen bin ich sowieso immer mit dabei.

MADRUN KALEA URLAUBSGAST (6 JAHRE)



Einmal im Leben auf einem Bauernhof übernachten, von den Tieren vorm Fenster geweckt werden und direkt vom reichhaltigen Bio-Frühstückstisch barfuß auf die Wiesen laufen? Gemeinsam mit anderen Kindern die Eier der glücklichen Hühner suchen gehen? Oder in Gummistiefeln im Stall helfen?

Willkommen bei einem Ja! Natürlich

Urlaub am Bio-Bauernhof!

ie schönsten Waldviertler Bio-Bauernhöfe laden Familien zum Urlaub direkt am Hof ein. Denn kaum woanders lässt sich die Freiheit besser spüren, als bei unbeschwerten Streifzügen durch die Stallungen, Weiden und Felder. Gäste sind hier immer auch Freunde und werden vom Sonnenaufgang bis zum Einbruch der Dunkelheit gern und herzlich ins Hofleben eingebunden.

In familiärer Atmosphäre, weit weg von Straßenlärm und digitaler Ablenkung, stehen Traktorfahrten, Ponyreiten, Heumachen oder Kletteraction auf dem Programm, herrliche Landluft, frische Bio-Produkte und viele Mitbewohner mit Pfoten und Flügeln inklusive! Abends geht es dann zusammen ans Würstelgrillen unter Sternen oder an den mit Bio-Produkten gedeckten Tisch. Und danach schnell ins

Bett zum richtig schön Durchschlafen, bevor frühmorgens der zuverlässige Hahn krähend den neuen Tag begrüßt.

HINEIN INS LANDLEBEN!

Speziell auf den ausgezeichnet nachhaltigen Waldviertler Ja! Natürlich Bio-Bauernhöfen wartet authentischer Urlaub zum Durchatmen.

So wie am familiengeführten Bio-Bauernhof Hipp-Bruckner in Großschönau, wo herrlich naturverbundener Ferienspaß winkt. Mit Tieren wie Katzen und Meerschweinchen zum Kennenlernen und Streicheln, großem Indoor-Stadelspielplatz und uriger Lagerfeuerstelle wird es garantiert nie langweilig. Auf den Tisch kommen regionale Bio-Produkte und gut geschlafen wird in den geräumigen und gemütlich ausgestatteten Familienzimmern und Apartments.

Übrigens: Sollte es möglich sein, die Kids zwischendurch mal vom abenteuerlichen Hofleben loszueisen, warten in der näheren Umgebung tolle Ausflugserlebnisse, wie der Besuch in der Sonnenwelt Großschönau, eine Fahrt mit der Waldviertelbahn oder eine Führung durch die Burg Heidenreichstein.

Auch am Biohof der Familie Steinböck in Frauenhofen bei Horn werden hochwertige Produkte aus biologischer Landwirtschaft erzeugt. Auf den Wiesen und Weiden lebt eine ganze Truppe an Pferden und Zwergschafen. Diese und viele weitere Tiere freuen sich jederzeit über Besuch und Streicheleinheiten. Landleben pur erwartet große und kleine Helferlein ebenso am Bio-Weingut gruber43 in Langenlois. Beim Urlaub am Green CareAuszeithof lässt es sich den ganzen Tag über durch die Weingärten und Kellergassen flanieren, bevor es abends glücklich ins gemüt-

liche Zimmer geht. Gut zu wissen: Unweit beider Höfe liegen beliebte Ausflugsziele, wie der Erlebnispark Rosenburg, die LOI-SIUM WeinWelt und die blühenden Kittenberger Erlebnisgärten.

Praktisch: Beim Urlaub in den Bio-Bauernhöfen können die jeweiligen Ausflugsziele nach Wahl gleich mitgebucht werden - ganz nach Lust und Laune.

1 WALDVIERTLER BIO-BAUERNHOF? JA! NATÜRLICH

Die Marke Ja! Natürlich steht seit Langem für beste Bio-Qualität. Kein Wunder, dass das naturverbundene Waldviertel mit Ja! Natürlich gemeinsame Sache macht. Bei landwirtschaftlichen Erzeugnissen ebenso wie beim rundum nachhaltigen Urlaub am Bauernhof!

Wir können den ganzen Tag auf dem Hof bei den Tieren verbringen. Der viele Platz hier ist einfach toll! Und ich hab auch schon einen Lieblingskletterbaum gefunden.

PAUL URLAUBSGAST (9 JAHRE)

* waldviertel.at/landpartie

48



Ähnlich wie die herrlichen Grafenegg Cottages, die als moderne Niedrigenergiebauten dazu einladen, im Schlosspark zu nächtigen - und in den Spirit dieses historisch bedeutsamen Ortes einzutauchen. Märchenhaft wiederum gestaltet sich der Urlaub im Schloss Rogendorf, der Renaissance-Residenz in Pöggstall: wahlweise in der zweistöckigen Kaisersuite im Turm oder im gemütlichen Familienapparte-

ARCHAISCHE ABENTEUER

"Wir bieten Unterkünfte für alle, aber auch wieder nicht", verrät Markus Hann, "Denn für kompromisslose Jetsetter oder Partypeople ist das Waldviertel garantiert nicht die richtige Wahl." Sehr wohl aber für Outdoor-Fans jeden Alters. Sehr spannend lässt sich die Natur in der Erlebniswelt Gallien bei Horn entdecken: mit Lagerfeuer und Fischen sowie der Nächtigung im Blockhaus oder Tipi. Sich drinnen wie draußen fühlen geht auch gut in den nachhaltigen roo'n Lodges, nur einen "Tatzensprung" entfernt vom Bärenwald Arbesbach. Und apropos Lodge: Die Baumhaus Lodge Schrems inspiriert zum Träumen zwischen Bäumen - hoch oben zwischen dichten Ästen und dabei denkbar komfortabel ausgestattet.

GANZ PUR UND EINFACH EINZIGARTIG

"Bei uns erwartet die Urlaubenden ein stiller Feinkostladen anstatt der übertriebenen Überschwänglichkeit", schließt Markus Hann seine Gedanken zur Gemeinsamkeit der vielen Facetten des Waldviertels. "Und das müssen sich die Menschen natürlich

auch trauen, denn das ist eine ganz andere Gastlichkeit als anderswo: nicht touristisch geprägt, nicht aufgesetzt, aber dafür echt

Und pur, das ist gleich ein schönes Stichwort: Denn ein solch pures Erlebnis ist sicher die Auszeit im "Zweitwohnsitz", einer architektonischen Perle aus den Dreißigerjahren mitten im Thayatal. Pures Naturerlebnis wiederum erwartet die Gäste der Seehäuser Dobra, die am gleichnamigen Stausee zeigen, was stilechtes Glamping bedeutet. Und pure Entfaltung auf allen Ebenen ist im Theater- und Feriendorf Königsleitn in Litschau daheim. Unweit vom malerischen Herrensee gelegen, stehen in diesem Urlaubsparadies Theaterworkshops, Lesungen und Konzerte auf dem Programm - oder einfach gute Gespräche. Ganz in Ruhe, versteht sich.

ALLES ODER NICHTS

Außergewöhnliche Unterkünfte von Action bis Zen

Die spektakulärsten Waldviertler Unterkünfte mit dem ganz besonderen Etwas bieten auf Wunsch einfach alles. Oder gerne auch "nichts".

e einen suchen das komfortable Abenteuer beim Glamping inmitten archaischer Naturszenerien. Und die anderen kommen lieber hoch in den Baumwipfeln zur Ruhe und setzen auf absolute Stille, durchbrochen höchstens von Vogelgezwitscher. So unterschiedlich die Gäste und Unterkünfte im hohen Norden Niederösterreichs aber auch sein mögen, so haben sie doch etwas Wesent-

liches gemeinsam: "Das Waldviertel ist ein Energieplatz für die geistige Regeneration", fasst es Markus Hann vom 4-Sterne-Hotel Schwarzalm in Zwettl zusammen. Als Regionaldirektor der innovativen IPP Hotels weiß er besonders gut über die hiesige Einzigartigkeit Bescheid. "Der Charme unserer Landschaften und Menschen schreit nicht laut, sondern ist einfach da, zeigt sich erst auf den zweiten Blick und wirkt dann dafür umso intensiver."

WOHNE LIEBER UNGEWÖHNLICH

Hautnah offenbart sich dieser echte Charme auch in den außergewöhnlichsten Unterkünften der Region, wie in den neuen traumhaften Chalets der Kittenberger Erlebnisgärten. Mit eigenem Zugang zum Badeteich und eingebettet im Themengarten geben sie Antwort auf die Sehnsucht nach Natur, Einfachheit und Ruhe.



Urlaub im Gartenparadies - Kittenberger Chalets

waldviertel.at/besondere-unterkuenfte

DAS WALDVIERTEL

in Zahlen

Zahlreiche Möglichkeiten warten im »hohen Norden« Niederösterreichs darauf, entdeckt zu werden.



41,8% WALD FLÄCHE





TOP RADROUTEN

16 **AUSFLUGS** RADROUTEN

75 MOUNTAINBIKE STRECKEN



1820 **SONNEN** STUNDEN





59 NATUR **ERLEBNISSE**









3 ZERTIFIZIERTE WANDER DÖRFER

> 3 WEIT WANDER WEGE

UND ÜBER 500 GEMEINDE WANDERWEGE





1400 TEICHE UND SEEN





1000 **TONNEN GEERNTETER** GRAUMOHN



GESUNDHEITS KOMPETENZ ZENTREN

KUNST UND KULTUR IM WALDVIERTEL

Geschichten mit Geschichte

SIGHTSEEING-REISEN DURCH RAUM UND ZEIT Historische Schätze und Plätze prägen die facettenreiche Kultur des Waldviertels. Auf den Spuren der vergangenen Zeit wird jede Stadtführung zum Abenteuer. Alte Schlösser und Burgen beherbergen neue Kunst.

Und die Stiftsgärten laden zur historischen Erkundung ein.



Blickfang am Teich und bei echten Falken zu Gast -Schloss Waldreichs

Imposante Burgen am Felsenthron, prunkvolle Schlösser inmitten barocker Gärten, kunstverliebte Stifte mit historisch Sehenswertem: Kulturschätze und Denkmäler prägen Stadt und Land im Waldviertel und erinnern lebhaft an die abenteuerliche Vergangenheit der Region.

iele Orte und Städte im Waldviertel präsentieren eine jahrhundertealte Geschichte. Sie lassen sich zu jeder Jahres- und Tageszeit entdecken. Wie beim entspannten Bummeln mit der ganzen Familie. Besonders interessant in einer Führung, die so manches Stadtgeheimnis preisgibt. Oder auch richtig romantisch: abends im Schein der Laterne eines kundigen Nachtwächters zum Beispiel.

STADTMAUERSTÄDTE MIT FLAIR

Bis heute liegen die sieben Waldviertler Stadtmauerstädte im Schutz ihrer historisch bedeutsamen Stadtmauern. So zählen Waidhofen an der Thaya, Zwettl und Weitra zur ehemaligen Verteidigungskette des Waldviertels und bieten nun neben filmreifem Stadtbild auch kulturelles Programm, vollmundiges Traditionsbier und

regionalen Gaumenschmaus. Das kleine Drosendorf bezaubert in idyllischer Lage hoch über der Thaya. Horn wird auch "Stadt der Türme" genannt. Und in Eggenburg ist nach wie vor ein intensives mittelalterliches Flair spürbar.

AUF DEN SPUREN VON BURG-FRÄULEINS & RITTERN

Zwölf Waldviertler Burgen und Ruinen präsentieren stolz ihre alten Mauern, mächtigen Türme und finsteren Verliese. Ritterlich stemmen sie sich dem Zahn der Zeit entgegen und bewahren das regionale Landschaftsbild so, wie es schon vor 900 Jahren war: unverwechselbar sagenhaft. Zwei Zugbrücken weisen etwa in Heidenreichstein den Weg ins Mittelalter, hinein in die Welt von Niederösterreichs wohl schönster Wasserburg mit musealen Kostbarkeiten. Über dem Zusammenfluss der Mährischen mit der Deutschen Thaya er-



Stift Altenburg - das Barockjuwel des Waldviertels



hebt sich die eindrucksvolle Burg Raabs – eine der siedlungsgeschichtlich wichtigsten Burgen des Waldviertels –, die nach Vereinbarung besichtigt werden kann. Auch die niemals eingenommene Festung der Burg Rappottenstein lässt sich heute in einer interessanten Führung von der Kapelle bis zum Hungerturm erobern.

DIE SCHÖNSTEN SCHLÖSSER IM GANZEN LAND

Heldentum und Legenden, Wohlstand und Armut, Liebe und Intrigen: Jedes der 15 Schlösser erzählt seine ganz eigene Geschichte – mit einem optischen Spannungsbogen von märchenhaft bis majestätisch. So bieten die Schlösser in Rosenau, Weitra und Ottenstein besonders festliche Kulissen. Das für seine Kulturfestivals berühmte Schloss Grafenegg zählt zu den bedeutendsten Schlossanlagen Österreichs. Prunkvolle Augenblicke warten außerdem in der Rosenburg, in Schloss Waldreichs oder auf Schloss Pöggstall inklusive Museum.

EINKEHR IM STIFT

Bis heute offenbaren sich die alten Gemäuer der Stifte und Klöster als ganz besondere Orte der Ruhe und Besinnung. Der Besuch der spirituellen Räumlichkeiten und Gärten macht altes Wissen, blühende Bodenschätze und epochale Erinnerungen sichtbar. So begeistern im Chorherrenstift Geras

und im Stift Altenburg die weltberühmten Deckenfresken von Paul Troger. Über dem Horner Becken lädt die Wallfahrtskirche Maria Dreieichen zur Besichtigung ein. Individualität und Inspiration prägen das lebendige Kloster Pernegg. Und Stift Zwettl ist als drittältestes noch existierendes Zisterzienserkloster der Welt bekannt.

KUNST & KULTUR

... gehen im Waldviertel traditionell Hand in Hand. Ausstellungen, Konzerte oder Theatervorstellungen zeigen sich daher gern in historischem Ambiente. Die Galerie in der Kirche und das Museum im Kellergewölbe versprechen somit einzigartigen Kulturgenuss.









Einzigartige Festivals, großartige Theaterstücke und leidenschaftlich inszenierte Opern und Operetten machen den bunten Kulturreigen aus, der das Waldviertel im Sommer prägt. Unvergleichliche Outdoor-Bühnen genauso wie historische und private Spielstätten verleihen dem Festival-Land Niederösterreich dabei seinen ganz besonderen Touch.



Wo die Natur große Töne spielt -Schrammel.Klang.Festival (oben) und Oper Burg Gars (links)

Kunst- und Kulebenso für das nächste kulturelle Highlight verantturerlebnisse wortlich, das Theaterfestival HIN & WEG nämlich, Dabei abseits der werden Litschau und Umgroßen Städte in gebung zur großen Bühne - mit über 30 Spielorten. Verbindung mit Natur Neben den arrivierten Theaterbühnen etablieren sich und Kulinarik, oft vor und beispielsweise private Küchen und alte Fabrikgebäuin beeindruckender historide als Schauplätze. Ganz scher Kulisse – das ist ein großes Theater findet auch bei der Sommernachtskowahres Asset des Waldviertels. mödie Rosenburg statt: Vor der prachtvollen Kulisse der

LR JOCHEN DANNINGER WIRTSCHAFTS- UND TOURISMUSLANDESRAT

OPERNHÄUSER UNTER STERNEN

Mit klarer Akustik, atemberaubender Lichtstimmung und bezaubernder Atmosphäre ist die historische Babenberger Burg in Gars der ideale Spielort für hochwertige Opernproduktionen. Eine großzügige Tribüne mit über 1250 Plätzen bietet dabei perfekte Aussichten. Eingebettet in die hügeligen Kamptaler Weinberge wiederum besticht das bezaubernde Schloss Haindorf bereits als gelungene Komposition für sich - während die hiesigen Inszenierungen der Operette Langenlois Kulturgenuss auf höchstem Niveau versprechen. Und am Schloss Weitra Festival zieht das Renaissanceschloss Weitra mit seinem stolzen Sitz am höchstgelegenen Punkt von Österreichs ältester Braustadt alle Blicke nicht nur auf sich allein, sondern auch auf die bedeutenden Operetten, für die es den historischen Rahmen bildet.

VON HOCHKULTUR AM WOLKENTURM ZUM HOTSPOT DER KAMMERMUSIK

Jeden Sommer präsentiert das Grafenegg Festival internationale Orchester und die besten Solistinnen und Solisten aus aller Welt. Das umfangreiche Programm reicht von nachmittäglichen Prélude-Konzerten über Konzerteinführungen bis hin zu Late-Night-Sessions. Als Spielstätten bewähren sich dabei die aufsehenerregende Open-Air-Bühne Wolkenturm im Schlosspark sowie der Konzertsaal Auditorium, der für Matineen und bei Schlechtwetter genutzt

Bereits seit 1979 bringt das jährliche, internationale Kammermusikfestival Allegro Vivo das gesamte Waldviertel zum Klingen - mit rund 70 Konzerten an speziellen Spielstätten wie Burgen, Schlössern und Kirchen. Zusätzlich wird die Festivalhauptstadt Horn zum Schauplatz der Sommerakademie mit Meisterkursen und Workmer aus der ganzen Welt.

shops für Teilnehmerinnen und Teilneh-

WIENERLIEDES & THEATER IN DER KÜCHE

Malerisch am Ufer des Herrensees gelegen, gilt Litschau, die nördlichste Stadt Österreichs, nicht umsonst als Wiege der Schrammelmusik. Denn das hochsommerliche Schrammel.Klang.Festival hat sich längst auch international als Woodstock des Wienerliedes etabliert. Festival-Erfinder Zeno Stanek zeichnet sich übrigens

WOODSTOCK DES

allerbeste Aussichten und die unmittelbare Nähe zum Schauspielgeschehen verspricht. Auch auf der Klangburg Rappottenstein warten außergewöhnliche Kulturerlebnisse: Im zwölften Jahrhundert als Kuenringerburg gegründet, versteht sie sich heute als weltoffene Heimstätte für Musik, Kabarett und Workshops. In ganz besonderer Art und Architektur präsentiert sie ihr facettenreiches Programm inmitten einer herrlich unberührten Landschaft.

auf einem mächtigen Felsen

thronenden Burg sorgen

erstklassige Aufführungen

mit Shakespeare-Schwerpunkt für pures

Kulturerlebnis. Die Freiluft-Rundbühne ist

von nur sieben Sitzreihen umgeben, was

Tipp: Waldviertler Kultursommer

Kein Festival oder Konzert mehr verpassen: Der Online-Eventkalender hält Kulturfans zuverlässig auf dem Laufenden.

waldviertel.at/ festivalland





Prävention und Rehabilitation, Herz-Kreislauf-Kompetenz und Kurangebote: Im Waldviertel vereinen sich medizinisches Know-how, menschliches Gespür und eine einzigartige Naturlandschaft zur Gesundheitsdestination Waldviertel.



as tiefe, entspannende Grün der Nadelbäume, die berührende Farbenpracht der Wälder, weite Teichlandschaften, energiereiche Kraftplätze und Steinformationen, die Ruhe verströmen: Das Waldviertel ist wie geschaffen für Gesundheit und Erholung – und für Tage, in denen sich der Alltagslärm im Vogelgezwitscher auflöst und frische Luft dem Leben eine Verschnaufpause gönnt.

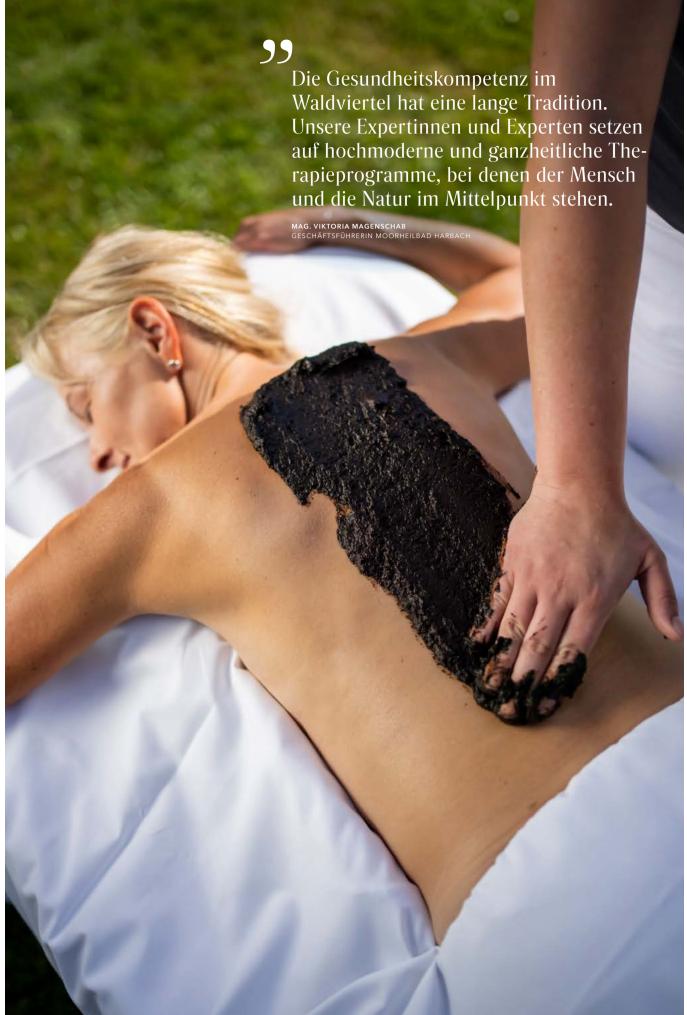
ERHOLUNGSRAUM WALD -STÄRKUNG FÜR KÖRPER UND GEIST

In den Waldviertler Wäldern atmen Seele und Geist auf. Die Gesundheitsforschung der letzten Jahrzehnte belegt: Die Natur wirkt sich positiv auf die körperliche und mentale Gesundheit aus. Umgeben von dichtem Grün und dem Duft von frischer Erde wird das innere Gleichgewicht wiedergefunden. Wie im Lebens.Resort Ottenschlag, wo das Motto "Auftanken statt ausbrennen" als Basis für ganzheitliche Lebensstil-Optimierungen gilt.

Eine naturnahe Umgebung regt schließlich nicht nur zu Bewegung an, sondern dient auch als besonderer Begegnungsund Erlebnisraum. Zudem hilft sie beim Entspannen und fördert die Regeneration bei körperlichen und psychischen Erkrankungen. Schon ein kurzer Spaziergang im Wald baut Stresshormone ab und senkt den Pulsschlag. Wandern oder Nordic Walking durch die Wälder runden daher nach Möglichkeit jede Therapie ab – auch im Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs, wo auf höchstem medizinischem Niveau das Herz gestärkt und der Kreislauf in Schwung gebracht wird.

DAS WALDVIERTEL KANN MOOR

Nicht umsonst zählt das Waldviertel zu einer der Regionen mit den höchstqualifizierten Gesundheitsbetrieben Österreichs – auch dank der vielen bedeutenden Moorlandschaften, die nicht nur beliebte Ausflugs- und Wanderziele sind. Vielmehr spielen die einzigartigen, uralten Naturräume und ihre natürlichen Heilvorkom-





men auch eine wertvolle gesundheitliche Rolle, wie im Moorbad Bad Großpertholz, wo schon seit über 55 Jahren auf die Kraft des Moores gesetzt wird. Bei dieser Therapie wird eine schonende und nachhaltige Erwärmung des Körpers erreicht. Ferner wird das Immunsystem gestärkt und der Kreislauf angeregt. Auch im Moorheilbad Harbach als erfahrenem Gesundheits- und Rehabilitationszentrum wird das Moor in Bädern und Wickeln unterstützend bei Beschwerden im Bewegungsapparat eingesetzt. Die erfahrenen Medizinerinnen und Mediziner setzen dabei auf die schmerzlindernde und entkrampfende Wirkung, wie etwa bei Rücken- und Gelenksschmerzen oder Verspannungen.

ENTSCHLACKEN, ENTSÄUERN, REINIGEN

Kompetente Fastenbetriebe, wie das auf verschiedene Fastenmethoden spezialisierte Gesundheitshotel Klosterberg am sonnigen Südhang von Langschlag, begleiten und beraten nachhaltig dabei, Körper, Geist und Seele wieder in Einklang zu bringen. Regelmäßige und kontrollierte Fasteneinheiten sind wunderbare Gelegenheiten, sich bewusst wahrzunehmen und abzuschalten, die Energiereserven aufzuladen und der Gesundheit etwas Gutes zu tun. Dabei verspricht die Fastenauszeit im Waldviertel nicht nur den Verzicht auf feste Nahrung, sondern auch viel Bewegung in der Natur.



waldviertel.at/gesundheit

64







Die stapfenden Schritte führen durch den weichen Pulverschnee. Der raue Wind färbt die Wangen rot. Bei jedem kräftigen Atemzug steigen Hauchwolken auf. Ein Hase läuft quer übers weiße Feld in den Wald. Und dort vorn ist schon die kuschelige Hütte, wo ein gedeckter Tisch wartet. Genauso wie das Wohlfühlzimmer mit verschneiter Aussicht und der persön-

Schneeballschlacht.

Eine Wanderung durch frischgefallenen Schnee ist grundsätzlich herrlich. Noch spannender wird sie an der Seite von geländegängigen Alpakas. Diese Begleiter haben es mittlerweile längst aus den Höhen der südamerikanischen Anden ins Waldviertel geschafft - zum Beispiel auf den Sonnseitnhof in Abschlag oder den Alpakahof Hahn in Kleinnondorf. Von hier aus geht es mit den Tieren an der Leine

über idyllisch verschneite Pfade und durch den Wald. Dank ihres flauschigen "Wintermantels" und entspannten Naturells sind die Tiere nämlich auch im Winter die perfekte Wanderbegleitung.

Unverfälschtes Alaska-Feeling, Action und Abenteuer wiederum verspricht eine Tour mit Waldviertler Schlittenhunden. Bei der Ausfahrt oder im Schnupperkurs tauchen Besucherinnen und Besucher voll und ganz in die Faszination der Arbeit mit Siberian Huskies ein.

Noch immer beschaulich, aber ein Stück sportlicher wird es mit Schneeschuhen an den Füßen. Was heute als Fortbewegungsmittel mit Fitnessfaktor gilt, war ursprünglich eine Erfindung der indigenen Völker Nordamerikas.

waldviertel.at/winter





Eine ausgesprochen schneefeste Route

ist außerdem der Schülersteig - seines Zeichens kürzester Rundwanderweg im

Luftkurort Bärnkopf. Wo im Sommer dich-

te Heidelbeersträucher locken und in frü-

heren Zeiten die Dürnberger Kinder zur

Volksschule nach Bärnkopf marschierten,

lässt es sich nämlich auch im Winter sehr

gut wandern - mit zahlreichen Ameisen-

burgen als tierische Besonderheit überall

WINTERWANDERWEGE **DURCHS WALDVIERTEL**

Die Wanderdörfer Moorbad Harbach und Zwettl sowie die Marktgemeinde Bärnkopf bieten auch in der kalten Jahreszeit die optimale Kulisse für Ausflüge in die Natur.

In Zwettl bringt speziell der Wasserwunderweg Nr. 55a Farbe ins Winterweiß, wenn man am Hauptplatz beim Hundertwasserbrunnen startet. Von hier aus führt die mit dem Österreichischen Wandergütesiegel ausgezeichnete Strecke durch die idyllisch winterliche Flusslandschaft des Kamps an 13 spannenden Schautafeln entlang bis nach Roiten. Hier ist der Besuch im von Friedensreich Hundertwasser gestalteten Dorfmuseum sehr empfehlenswert.

Als winterliches Wanderhighlight in Moorbad Harbach gilt der Nebelstein Erlebnis-Wanderweg, der drei Startpunkte und sechs Erlebnisstationen bietet: Der "Hochstand" verrät Interessantes über die Tiere des Waldes, am "Steinplatz" erzählen die Steine alles über ihre Welt, am "Grenzblick" verschwimmen die Grenzen zum benachbarten Tschechien. Der "Nebelstein" ist im wahrsten Sinne der Gipfel des Wanderabenteuers. Die "Moorkugel" präsentiert das einzigartige Hochmoor rund um den Nebelstein und die "Holzwerkstatt" schließlich gibt Spannendes über die wichtigsten Holzarten preis.

WEG MIT DEM STRESS - AUF ZUM WALDVIERTLER PISTENSPASS

Purer Winterspaß lockt auf den familienfreundlichen Skipisten des Waldviertels, wo es auf zwei Brettern oder dem Snowboard über die top präparierten Hänge geht. Die Skigebiete im Waldviertel sind die nördlichsten im ganzen Land und zeichnen sich durch Entschleunigung weit abseits vom gewohnt hektischen Pistentrubel aus. In Karlstift, Kirchbach, Harmanschlag und Maria Laach am Jauerling profitieren die Gäste von praktischen Liftanlagen. Dazu werden tolle Skikurse für Kinder angeboten.



Pistenspaß für die ganze Familie in Karlstift



VOM ZWIRN ZUM FEINEN TUCH

Erlebnisführungen

durch die älteste Frottierwarenfabrik Österreichs



Das Erfolgsgeheimnis des Waldviertler Familienbetriebes liegt im handwerklichen Können und der Verarbeitung von hochwertigen Fasern wie traditioneller Baumwolle, Leinen, Hanf, Alpaka bis hin zur innovativen



WIRTEX Erlebniswelt mit Dokumentation vom Bauernhaus bis zur innovativen Weberei sowie Führung durch die modernen und doch traditionellen Produktionsstätten. WIRTEX Kino mit ken Anklang. spannenden Einblicken in die Tradition der Textilerzeugung.



WIRTEX Einkaufserlebnis

Weitreichendes Sortiment an Frottierwaren wie Handtücher. Dusch- und Badetücher sowie Bademäntel. Beliebt sind personalisierte Textilien, die auch in Kleinmengen liebevoll hergestellt werden



Wirtex-Produkte finden als Werbegeschenke und Werbeartikel für Firmen und Vereine, als auch für Ausstattungen im Hotel- und Objektbereich star-



Erlebnisführungen

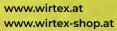
von April bis Dezember: Mi 14:00. Do und Fr 10:30 Uhr. Juli und August: Di bis Do 10:30 und 14:00 Uhr, Fr um 10:30 Uhr, Sa, So und Feiertag geschlossen.

Ab 15 Personen jederzeit nach telefonischer Voranmeldung. Eintrittspreis € 7.00 inklusive WIRTEX Kino & Frottiererlebniswelt

WIRTEX ist NÖ-Card Partner

WIRTEX

3842 Frühwärts 62 T 02864 2292 0 office@wirtex.at www.wirtex.at



Öffnungszeiten Shop: Mo-Do 8-16 Uhr, Fr 8-13 Uhr



Alaska-Feeling auf perfekt gespurten Loipen erleben

COOL COOKING

Auch die einzigartigen Waldviertler Kochkurse schmecken in der kalten Jahreszeit richtig gut. Als Leckerbissen für Hobby-Köchinnen und -Köche und alle kulinarisch Interessierten werden drei ganz unterschiedliche Workshops angeboten. Das aktive Erlebnis reicht vom Lebkuchenhausbauen im Stift Zwettl mit Peter Forstner über den Ja! Natürlich Bio-Karpfenkochkurs mit Reinhard Sprinzl in der Burg Heidenreichstein bis hin zum Mohnkochkurs mit der Mohnwirtin Rosemarie Neuwiesinger in Armschlag.

Man sieht schon: Das Waldviertel bietet auf der Piste und abseits davon unzählige Möglichkeiten für einen bunten und abwechslungsreichen Winterurlaub.

Geeichte Langlauffans lieben die vielen Hundert Kilometer an optimalen Loipen. Und solche, die es noch werden wollen, setzen auf die niederösterreichischen Langlauf-Schnuppertage immer von Jänner bis März.

DAS EISIGE PFERD UND WEITERE WALDVIERTLER **FROSTGESCHICHTEN**

Noch mehr Nervenkitzel erwartet Wintersportlerinnen und Wintersportler beim Eisklettern. Das ist mittlerweile so gefragt, dass das Skidorf Kirchbach einen Tandem-Eiskletterturm in Form eines riesigen Pferdes geschaffen hat. Was, noch immer nicht genug Adrenalin? Dann lässt sich der Turm sogar abends bei Flutlicht erklettern!

Eine glatte Sache ist auch der Klassiker für die ganze Familie, das Eislaufen. Im Waldviertel wird es geprägt von zauberhaften Natureislaufplätzen vor einzigartigen Kulissen. Auch die schönsten historischen Städte, wie etwa Eggenburg oder Zwettl, verwandeln sich im Winter ein Stück weit in das frostige Königreich von Arendelle und laden mit ihren Kunsteisbahnen dazu ein, übers Eis zu fliegen.

WINTERLICHE WORKSHOPS IM WARMEN

Pssst, genug von der Kälte? Dann lohnt sich der Backstage-Blick in traditionelle Handwerksbetriebe mit spannenden Ein-

sichten und DIY-Kursen in heimeligen Werkstätten. Ob beim Töpfern, Drechseln, Weben, Flechten, Tischlern, Sensendengeln, Schmuckerzeugen oder bei der Fischlederverarbeitung: Mit den Waldviertler Handwerkswochen trifft man den Nagel auf den Kopf. Übrigens: Speziell am 4. Adventwochenende herrscht in vielen Handwerksbetrieben Weihnachtsstimmung. Im Rahmen der Waldviertler Werkstatt Weihnacht darf nämlich geschaut, gustiert, probiert und natürlich nach Herzenslust eingekauft werden. Bei der Reise durch traditionelle Handwerksbetriebe der Region, die sich an diesem ausgesuchten Wochenende ganz besonders in Schale werfen, sind strahlende Augen garantiert - bei Kindern und Erwachsenen gleichermaßen.



Karpfen ,from nose to tail' -Fischlederverarbeitung im Waldviertel



National park region Thay at a 1

Die nordöstlich gelegene Nationalparkregion Thayatal besticht mit facettenreicher Natur, wertvollen Kulturdenkmälern und sehenswerten Orten in insgesamt 18 Gemeinden.

Gmünd

Zwettl

Melk

Entlang der romantischen Thaya offenbart sich das Tal als Landstrich von unendlicher landschaftlicher Vielfalt und schützenswerter Flora und Fauna, die sich bei einer Wanderung oder vom Rad aus entdecken lassen. Verträumte Städte mit historischem Kern, repräsentative Schlösser und traditionsverbundene Klöster säumen den Weg, was tolle Ausflugserlebnisse für die ganze Familie verspricht.

HIGHLIGHTS

- **1** Nationalpark Thayatal:
- Als kleinster Nationalpark des Landes weist er die größte Artenvielfalt auf und lockt zum achtsamen Wildlife-Abenteuer in unberührter Natur.

2 Ruine Kollmitz in Raabs:

Am linken Ufer eines von

Felsensporns gelegen, gilt die bis zu ihren beiden

Türmen hinauf begehbare

Burgruine als eine der ein-

drucksvollsten ihrer Art in

Niederösterreich.

der Thaya umflossenen

- **3 Thayarunde:** Die 111 Kilometer lange, grenzüberschreitende Radtour ist dank ihrer größtenteils flachen Strecke ideal für genussvolles Radfahren – auch mit Kindern.
- 4 Stift Geras: Umgeben von seinem weitläufigen Naturpark heißt das Chorherrenstift alle Gäste herzlich willkommen u. a. mit einer Dauerausstellung zum bekannten Kräuterpfarrer Weidinger sowie vielen Kunst- und Kulturschätzen.
- 5 Perlmutt Manufaktur in Felling: In der schillernden Erlebniswelt mit interaktiver Ausstellung wird feinste Handwerkskunst in generationenübergreifender Tradition präsentiert.
- 6 Hardegg: Die kleinste Stadt Österreichs lädt zum Spaziergang im Schutze ihrer historischen Burg mit einer der größten Wehranlagen des Landes ein. Die Burg ist nicht nur ein imposanter Blickfang, sondern wird auch "Majestät des Thayatals" genannt.



waldviertel.at/nationalparkregion-thayatal

Oberes Waldviertel



Flache Gipfel, faszinierende Moore und steinreiche Landschaften: Das nordwestliche Waldviertel präsentiert sich als ursprünglicher Grenzraum, der sich entlang der tschechischen Grenze ein Stück nach Süden zieht.

Die Landschaft aus Wiesen, Feldern und Weiden wird von Hunderten kleinen Teichen gesprenkelt. Viele dienen der Fischzucht, andere dem puren Badespaß. Dabei ist das Obere Waldviertel als wasserreiches Wanderparadies ein nachhaltiger Erholungsraum für eine artenreiche Pflanzenund Tierwelt. Wer hier zur bewussten Erkundungsreise aufbricht, wird mit grenzenlosen Outdoor-Erlebnissen und kulturellen Entdeckungen belohnt.

HIGHLIGHTS

1 Naturpark Blockheide:

Das Naturschutzgebiet besticht mit weiten Wiesen, versteckten Waldteichen und einzigartigen, von der Natur geformten Naturdenkmälern wie etwa die überregional bekannten Wackelsteine oder die sagenhaften Steinriesen.

3 Heidenreichsteiner Moor & Schremser Moor:

Die fantastischen uralten Landschaften lassen sich so achtsam wie staunend erwandern. Entlang der Routen können Besucherinnen und Besucher die Besonderheiten des Lebensraumes Moor hautnah erleben.

5 Waldviertelbahn:

Die urige Nostalgie-Dampflok aus dem Jahr 1906 bringt ihre Gäste von Gmünd nach Groß Gerungs und Litschau. Beliebt ist eine Fahrt mit der Bahn auch in Kombination mit einer Radtour entlang der Strecke.

2 Wanderdorf Harbach - Nebelstein Erlebnis-

Wanderweg: Hoch auf einem sprichwörtlichen "Höhepunkt des Waldviertels" kann man tief in die Geheimnisse von Holz, Stein, Moor und Tierwelt eintauchen.

4 Stadtmauerstadt Weitra:

Beim Rundgang durch Österreichs älteste Braustadt warten spannende historische und kulinarische Erlebnisse. Musikalisch wird es im Sommer beim Schloss Weitra Festival.

6 Sole Felsen Welt:

In der ausgezeichneten Thermenwelt stehen neben Wasserspaß und Übernachtung auch entspannte Saunagänge mit Spezialaufgüssen und einzigartigem Ausblick am Programm.



Waldviertel Mitte



Als zentrales Herzstück vereint Waldviertel Mitte 31 gesunde Gemeinden. Geprägt wird die Region von bewegenden Kultur- und Freizeitangeboten, historischen Orten und urwüchsigen Kraftplätzen zum Aufatmen.

Mächtige Ruinen und Burgen, malerische Wasserwelten und blühende Mohnfelder verleihen der hügeligen Landschaft ihren einzigartigen Charme. Authentische Naturschauspiele im ausgezeichneten Wanderdorf Zwettl warten hier genauso wie kulinarische Genussreisen. Von den Schwemmteichen und Holzfällersiedlungen im Weinsberger Wald wandert die Neugier weiter zum Horner- und Gföhlerwald. Und an den Stauseen Ottenstein, Thurnberg und Dobra baumelt der Fuß im Wasser – und so mancher kapitale Fang an der Angel.

HIGHLIGHTS

1 Stausee & Ruine Dobra:

Als wertvolle Zeitzeugin thront die Ruine Dobra über dem linken Ufer des Stausees, der zum Schwimmen, Bootfahren, Fischen und Campen einlädt.

3 Lohnbachfall am Bärentrail:

Der familienfreundliche Bärentrail beherbergt viele natürliche Highlights. Speziell der Lohnbachfall mit seinen ober- und unterirdischen Wasserfällen gilt als wahres Naturwunder.

5 Kloster-Schul-Werkstätten & Museum Schönbach:

Neben Kursen für fast vergessenes Handwerk wie Seifensieden und Weidenflechten lohnt sich auch ein Besuch des spannenden Wäschepflegemuseums.

2 Wanderdorf Zwettl - Wasserwunderweg:

Die mit dem Österreichischen Wandergütesiegel ausgezeichnete Route verbindet Stadt und Land – und führt vom Hundertwasserbrunnen in Zwettl an kreativen Schautafeln entlang bis ins Kamptal.

4 Sonnentor:

Die einzigartige Erlebniswelt des österreichischen Kräuterpioniers begeistert mit Führungen und Bio-Restaurant, duftenden Kräutergärten, Workshops und gesunden Wanderwegen.

6 Mohnblüte im Waldviertel:

Die weiß-lila-rote Blütenpracht ist der Höhepunkt im Jahreskreis des Mohns. Im Juli zieht dieses besondere Naturschauspiel im Waldviertel viele Gäste in seinen Bann - und die ein oder andere kulinarische Köstlichkeit ebenso.





Südliches Waldviertel

Der sonnige Süden besticht mit spektakulären Naturlandschaften, bedeutenden Kulturschätzen und spannenden Freizeitangeboten. Oberhalb der Nebelgrenze ist die Region mit besonders vielen Sonnenstunden gesegnet und bietet mit ihren fünf "Eintausendern" viel Raum zum Auspowern und Auftanken.



Auf den Spuren der alten Druiden führen Wanderwege zu energetischen Kraftplätzen, Bikerinnen und Biker powern sich bei einer Fahrt durch die malerische Hügellandschaft und eindrucksvolle Wälder aus. Der Süden des Waldviertels ist eine Ferienregion für Körper, Geist und Seele, die im Sommer an ihren Badeseen Abkühlung und im Winter beim Langlaufen auf den dicht verschneiten Ebenen ein nachhaltiges Auftanken von Lebensenergie verspricht.

HIGHLIGHTS

2 Lebensweg:

Auf dem rund 260 Kilometer langen Weg erleben Wanderer nach und nach die verschiedenen Stationen des menschlichen Lebens - von der Wiege bis ins hohe Alter und darüber

4 Schlösser Artstetten und Pöggstall:

Vom Mittelalter bis zur Donaumonarchie schätzte auch der Adel die Vorzüge der Region. Davon zeugen bis heute spannende Ausstellungen in den beiden prachtvollen Schlössern.

Das Südliche Waldviertel Der besinnliche Themenweg im malerischen St. Oswald vermittelt Werte wie "Glück" am Aussichtspunkt Hauptmann-Mayer-Ruhe oder "Liebe" beim namensgebenden Herzstein.

6 Wanderdorf Yspertal:

Das Yspertal ist ein wahres Wanderparadies und bereits seit vielen Jahren mit dem Österreichischen Wandergütesiegel ausgezeichnet. Infos und Tipps erhalten Wanderfans an vielen Ecken der Region.

5 Ausflugsziele:

bietet vom "Tal der Sonnenuhren" über Edelbrennereien und Kräutergärten bis hin zu einer Vielzahl an Handwerksbetrieben Ausflugsziele für die ganze Familie.

7 Unvergessliche Ausblicke:

Eine besonders grandiose Aussicht erwartet Gipfelstürmerinnen und -stürmer am Peilstein. Als Kraftplatz für alle gilt die barrierefreie Aussichtsplattform Braunegg.

waldviertel.at/suedliches-waldviertel

Kamptal-Manhartsberg



Der südöstliche Teil des Waldviertels erstreckt sich rund um die Weinstadt Langenlois. Neben unverkennbaren Weinen und einer lebendigen Heurigenkultur wird eine der faszinierendsten Natur- und Kulturlandschaften geboten.

Rund viertausend Hektar Rebflächen und schützenswerte Natur am Wasser: Als eine der ältesten Kulturregionen Europas besticht die Region Kamptal-Manhartsberg mit fruchtbaren Weingärten und kurzweiligen Themenwegen. Der erfrischende Kamp schlängelt sich mal lauter, mal leiser durch das Wandergebiet. Besonders gute Ausblicke warten auf der Kamptalwarte am Heiligenstein oder auf der Gobelsburger Heide.

HIGHLIGHTS

1 Kittenberger Erlebnisgärten:

50 herrliche Schaugärten, ein toller Abenteuerspielplatz und stimmige Veranstaltungen begeistern große und kleine Gartenfreundinnen und -freunde.

3 Stift Altenburg:

Prächtige Räumlichkeiten, vielseitige Gärten und bedeutende Kunstschätze wie Fresken des weltberühmten Barockmalers Paul Troger zeichnen das architektonisch preisgekrönte Kloster aus.

5 Krahuletzmuseum Eggenburg:

Der älteste Museumsbau Österreichs zeigt wertvolle Sammlungen zur regionalen Erdgeschichte, Archäologie und Volkskunde.

2 Schloss Rosenburg:

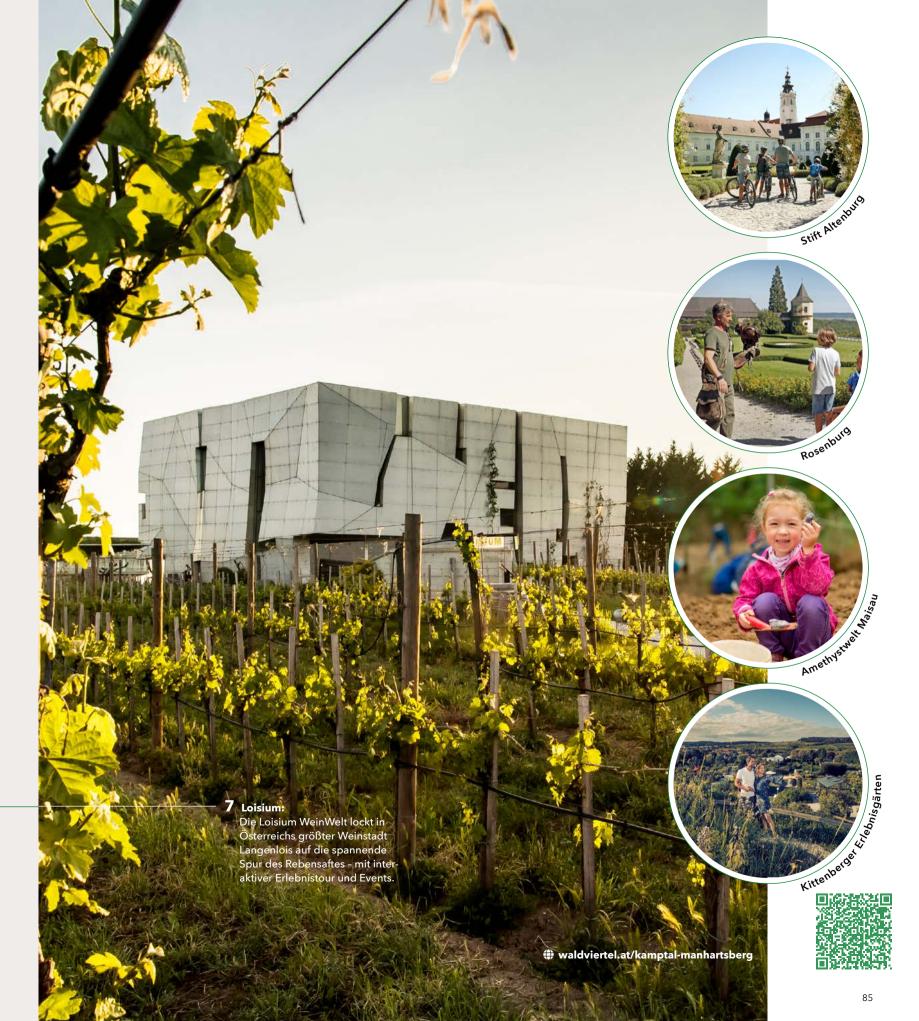
Mit romantischem Ambiente, atemberaubenden Rosengärten und traditioneller Falknerei entführt das imposante Schloss in eine andere Welt. Gegenüber liegt eine Erlebniswelt mit Klettergarten.

4 Amethyst Welt Maissau:

Direkt über dem größten Amethyst-Vorkommen Europas dreht sich in der funkelnden Erlebniswelt alles rund um den violetten Edelstein.

6 Museum Horn:

Die Museen der Stadt Horn beherbergen wertvolle ur- und stadtgeschichtliche sowie volkskundliche Sammlungen.





Zeit miteinander verbringen, das ist im Waldviertel besonders einfach. Eingebettet in wildblühende Wiesen und spannende Waldwelten warten ganz natürliche Highlights.

bewachsenen Bachufern und tonei urzeitlichen Wackelsteinen, bunt senden Wasserfällen glänzen nicht nur Kinderaugen. Die Wanderung mit Besuch im Gasthaus bringt die Familie ganz entspannt zusammen. Genauso wie die gemeinsame Tour durch abenteuerliche Museen und Burgen oder das Erlebnis mit tierischen Freunden.

ALLE ZUSAMMEN

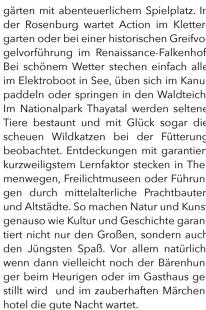
Aktivitäten sollen allen Freude bereiten: Mama, Papa, Oma, Opa und ganz besonders natürlich der Kinderschar jeden Alters. Dank seiner breiten Palette an Naturangeboten und Ausflugszielen verspricht das Familienparadies Waldviertel hier sichere Abwechslung. Highlights mit einem Herz für Tiere etwa warten am Ponyhof Holzmühle, im Bärenwald Arbesbach oder bei einem Besuch der Alpakas am Sonnseitnhof. Viel zu erleben gibt es in der violett funkelnden Amethyst Welt Maissau genauso wie in den Kittenberger Erlebnis-

gärten mit abenteuerlichem Spielplatz. In der Rosenburg wartet Action im Klettergarten oder bei einer historischen Greifvogelvorführung im Renaissance-Falkenhof. Bei schönem Wetter stechen einfach alle im Elektroboot in See, üben sich im Kanupaddeln oder springen in den Waldteich. Im Nationalpark Thayatal werden seltene Tiere bestaunt und mit Glück sogar die scheuen Wildkatzen bei der Fütterung beobachtet. Entdeckungen mit garantiert kurzweiligstem Lernfaktor stecken in Themenwegen, Freilichtmuseen oder Führungen durch mittelalterliche Prachtbauten und Altstädte. So machen Natur und Kunst genauso wie Kultur und Geschichte garantiert nicht nur den Großen, sondern auch den Jüngsten Spaß. Vor allem natürlich, wenn dann vielleicht noch der Bärenhunger beim Heurigen oder im Gasthaus gestillt wird und im zauberhaften Märchen-

BEWEGENDE FAMILIENZEIT

Der Weg ist das Ziel, wenn beim Familienwandern durch wilde Wälder Gehen, Schauen und Plaudern am Programm stehen und die Frischlufttanks aufgefüllt werden. Wo ein Feuersalamander vorbeihuscht oder sich geheime Höhlen entdecken lassen, werden ganz automatisch neue gemeinsame Geschichten geschrieben. Und wer lieber im Sattel sitzt, packt die ganze Family kurzerhand auf die Fahrräder - und startet zur Ausfahrt mit ganz







Burg Heidenreichtsein, die größte mittelalterliche Wasserburg Österreichs -Faszination pur für die ganze Familie

viel Aussicht. Vielleicht ja an Seen und Bächen entlang. Oder auf ebenen Feldwegen ganz weit weg von Verkehrslärm und Hektik. Als besonders kinderfreundliche Strecken im Waldviertel gelten die Thayarunde und die saftig süße Radeltour.

Apropos Verkehrslärm und Hektik: Zum Urlauben fernab davon laden vor allem auch die Waldviertler Feriendörfer ein mit urigen Unterkünften und aufregenden Wäldern und Wassern ringsum. Im Theater- und Feriendorf Königsleitn gibt es au-Berdem noch viel Raum und zwei Bühnen für Musik, Theater und weitere kreative Inspirationen.

SCHLECHTES WETTER. **GUTE LAUNE!**

Der Spruch von wegen, dass es gar kein schlechtes Wetter gibt, gilt im Waldviertel besonders. Denn Regentage oder kalte Witterung tun der Familienfreizeit hier sicher keinen Abbruch. Die findet nämlich sehr aut auch mit wasserdichtem Schuhwerk und warmer Jacke statt. Und selbst abseits von Outdoor-Abenteuern ist so ein sogenannter Schlechtwettertag schließlich richtig ideal für überdachte Erlebnisse. Das Museumsangebot etwa spannt sich von Spielzeug und Handwerk bis hin zu Kuriositäten. Da geht es hinein ins Tal der Sonnenuhren oder auf den geführten Spaziergang durch uralte Kellergewölbe.

Zum Austoben beim Hüpfen und Klettern laden Indoor-Spieluniversen ein und für sprudelnden Wasserspaß geht's ab in die Waldviertler Schwimmbäder und Thermen.

Und das sogenannte schlechte Wetter? Ist längst vergessen!

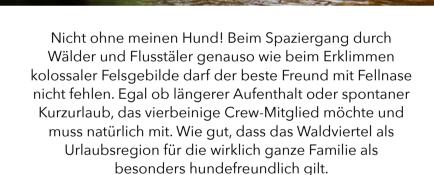
waldviertel.at/familie



Im Naturpark Dobersbera warten viele tierische Bealeiter auf Groß und Klein







Auszeit

mit Wau-Effekt

KOST UND LOGIS FÜR SUSI & STROLCH

Der Urlaub mit Hund startet in einer der vielen Unterkünfte, in denen Hunde nicht nur geduldet sind, sondern vielmehr mit offenen Armen willkommen geheißen werden. Die Aufmerksamkeiten in den tierlieben Hotels, Pensionen und Familienbauernhöfen reichen vom Begrüßungsleckerli über sicher eingezäunte Freilaufzonen bis hin zum eigenen Hundeschwimmteich oder Schnüffelparcours. Im Zimmer warten Fressnäpfe und der eigene Hundekorb.

WANDERN & BADEN MIT BELLO

Untertags geht es zu den zahlreichen Ausflugszielen der Region, bei denen auch der Familienhund gern gesehener Gast ist. Unter den aufmerksamen Augen von Herrchen und Frauchen macht eine Wanderung an der Leine durch die Naturparke und über Themenwege viel Freude. Die genussvollen, oft schattigen Routen führen durch Wälder oder - gerade an heißen Tagen - entlang plätschernder Bäche und abenteuerlicher Flussläufe. Hier gibt es für Mensch und Tier viel zu entdecken.

Als besonderes Highlight gelten dabei übrigens die uralten Waldviertler Moorlandschaften, die einige Stellen zum stilechten Durchwaten in petto haben. Keine saubere Sache, aber garantiert ein unvergessliches Erlebnis für alle Zwei- und Vierbeiner. Als große Empfehlung gelten weiters die zertifizierten Waldviertler Wanderführerinnen und Wanderführer mit einem Herz für Hunde. In Zwettl ist das etwa Brigitte Fröhlich, bei der der Name Programm und Hündin

Lilly als tierischer Tourist Guide immer mit dabei ist. So machen die naturnahen Erkundungen besonders viel Freude.

Im Sommer schließlich sorgen hundefreundliche Seen und Teiche für Badespaß. Klare Tipps dafür sind die Stauseen Thurnberg und Ottenstein, der Edlesberger See und der Stadtsee Allentsteig genauso wie das Hunde-Moorbad in Altmelon oder das Gmünder Strandbad. Auch im Anglerparadies Hessendorf sowie im Naturpark Dobersberg gibt's Wasserspaß mit Wau-Faktor. Hier wartet der taufrische Badetag für Groß, Klein und Hund - mit viel Platz zum Toben und ganz ohne Massenaufläufe.

SCHLEMMEN MIT BISS

Bei rund einhundert Gastronomiebetrieben haben Hunde immer einen Platz am ... na gut, unter oder neben dem Tisch. Und wenn Lassie treuherzig genug schaut, erwartet sie ia vielleicht sogar ein kleiner Gruß aus der Küche.

waldviertel.at/ urlaub-mit-hund







Waldviertelbahn -Das Rad fährt kostenlos mit.

> schen Gmünd, Groß Gerungs und Litschau entdecken. Gut zu wissen: Ausgehend von Gmünd teilt sich die Bahn in den Südast (Groß Gerungs - Gmünd) und den Nordast (Gmünd - Litschau).

Radlerinnen und Radler nutzen gerne die Waldviertelbahn, um den Wasserlandschaftsradweg, die Top-Radroute Iron Curtain Trail oder die MTB-Strecke des Granittrails zu erkunden und dabei die eine oder andere Etappe zwischendurch per Zug zurückzulegen - das Fahrrad fährt kostenlos mit. Auch für Wanderlustige ist die Streckenführung voll an Möglichkeiten: von Städtchen wie Weitra und Kulturdenkmälern wie der Burg Heidenreichstein bis hin zu den sagenhaften Landschaften des Naturparks Blockheide und der Schremser Moorlandschaft.

Der Reblaus Express: Einsteigen und das Waldviertel entdecken

Traumhafte Landstriche zählen auch zur Route des Reblaus Express, der vom sonnigen Wein- ins wildromantische Waldviertel tuckert. Entlang der Strecke laden acht Stationen zum Verweilen genauso ein wie zu ausgiebigen Wanderungen oder zu Radtouren, wie beispielsweise dem gleichnamigen Reblaus Express Radweg.

Der Golfclub Thayatal-Drosendorf lockt zu einer Runde Golf, das Anglerparadies Hessendorf zum Fischen. Und mit dem Nationalpark Thayatal, Stift Geras oder der Perlmutt Manufaktur in Felling liegen einige der schönsten Ausflugsziele der Region an der Bahnroute. Besonders praktisch: Wer vom Wandern, Radeln und Sightseeing müde ist, steigt jederzeit wieder für ein Stück auf die Bahn um. Vielleicht inklusive



kleiner Stärkung im Heurigenwaggon? Entspannt umsteigen -

> vom Rad in den Zug. Oder umgekehrt?

Endlich Urlaub! Raus aus Stadt und Verkehrschaos und rein in die herrlich unberührte Natur! Damit diese schöne Vision nicht gleich beim ersten Stau in einem frommen Wunsch endet, warten mit Bahn, Bus und Co. komfortable Reisealternativen zur klassischen Autofahrt.

ffentliche Anbindungen, genauso wie weiterführende Mobilitätskonzepte sorgen für einen unbeschwerten und nachhaltigen Aufenthalt im Waldviertel. Öffentlich erreichbare Unterkünfte bieten teilweise sogar den persönlichen Abholservice vom Bahnhof an. So nervenschonend startet der Urlaub besonders erholsam, während der ökologische Fußabdruck möglichst klein ausfällt.

AUTOFREI ZUM NÄCHSTEN ERLEBNIS

Rund 30 Waldviertler Ausflugsziele werden auch öffentlich gut erreicht, wie die Naturparke Geras und Heidenreichsteiner Moor oder zahlreiche Schlösser, Museen und Erlebniswelten sowie Rad- und Wanderwege. Von Wien aus etwa geht es mit der Bahn in nur knapp zwei Stunden direkt ins Paradies aus Wiesen, Wald und Wasser.

Erkunden lässt sich die Landschaft dann am besten zu Fuß oder auf dem Fahrrad - letzteres reist in den Erlebniszügen einfach mit oder wartet vor Ort beim Rad- und E-Bike-Verleih.

Wanderziele wie die Druidenweg Ysperklamm Tour Nr. 31, der Nebelstein Erlebnis-Wanderweg, der Wasserwunderweg und die Weitwanderroute Lebensweg. Radlerinnen und Radler wiederum erreichen die Kamp-Thaya-March Radroute und Thayarunde oder den Iron Curtain Trail ganz leicht mit den Öffis.

ZÜGIGE ERLEBNISFAHRTEN

Nostalgisch auf Schiene mit der Waldviertelbahn

Der urige Nostalgiezug der Waldviertelbahn fährt mit Volldampf durch den hohen Norden. Auf schmalspurigen Gleisen lässt sich in der rustikalen Erlebnisbahn mit kultiger Dampflok aus 1906 die Strecke zwi-







Schönbach

...immer einen Besuch wert!



1. Österreichisches Korboutlet



Korb- & Seifenmanufaktur



Handwerkskurse



Korb.Garten



Wäschepflegemuseum





Wiener Geflecht- & Thonet-Werkstatt

Korb- und Handwerksmarkt 15. August

Kriecherkirtag 4. Sonntag im September

Dorfweihnacht 3. Adventwochenende





Erlebnismuseumsverein Schönbach

Franz Höfer, Obmann 3633 Schönbach 2 Tel.: +43 (0) 2827 / 20777 Tel.: +43 (0) 664 / 1 54 64 70 office@handwerk-erleben.at

www.handwerk-erleben.at



















Natur

Freizeit

Kulinarik

Handwerk

Radrouten

Kostenlose Prospektbestellung unter:



Information zu Urlaubsangeboten: waldviertel.at/angebote



Imagekatalog Waldviertel, Erscheinungsdatum November 2022

Medieninhaber & Herausgeber: Destination Waldviertel GmbH, 3910 Zwettl, Sparkassenplatz 1/2/2; Verlags- und Herstellungsort: Zwettl; Textierung: Althea Karoline Müller BA, Destination Waldviertel GmbH; Gestaltung: waltergrafik.at; Druck: Ferdinand Berger & Söhne Gmbh, Horn. Fotos: Studio Kerschbaum, weinfranz, Matthias Schickhofer, Robert Herbst, Niederösterreich Werbung/ Martin Matula, velontour.info, Erwin Haiden, Doris Schwarz-König, Niederösterreich Werbung/ Mara Hohla, Niederösterreich Werbung/ David Schreiber, Niederösterreich Werbung/ Matěj Šmucr, Karin Lohberger, lichtstark. com, Niederösterreich Werbung/ Andreas Jakwerth, Reinhard Podolsky, Stephan Mussil, NLK Filzwieser, sommertage.com, lindesadventures, Stadtgemeinde Gmund, Philip Anderl, Martin Sommer, Andreas Hofer, NB_Wegerbauer, Thomas Weber, Heart-of-Golf, pov.at/Raggam, Claus Schindler, Foto Weinwurm

Trotz sorgfältigster Bearbeitung Druck- und Satzfehler vorbehalten. Soweit in diesem Magazin auf natürliche Personen bezogene Bezeichnungen nur in männlicher Form angeführt sind, beziehen sie sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise. Bei der Anwendung der Bezeichnung auf bestimmte natürliche Personen wird die jeweils geschlechtsspezifische Form verwendet.

Die Destination Waldviertel GmbH tritt als Vermittler und Reiseveranstalter von Pauschalreisen auf. Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen sowie Reise- und Stornobedingungen der Destination Waldviertel GmbH. Diese finden Sie unter waldviertel.at/reise-und-stornobedingungen; Bankverbindung: Waldviertler Sparkasse Bank AG. BIC: SPZWAT21, IBAN: AT81 2027 2042 0008 8880, Aufsichtsbehörde: Bezirkshauptmannschaft Zwettl, UID: ATU 473 135 08, Firmenbuchnummer: 194 965 p, Firmenbuchgericht: Landesgericht Krems, GISA-Zahl: 12690022, DVR: 1022253





Mein Wohlfühlhotel im Waldviertel

Freundinnentage

Vitalität, Schönheit, Lebensqualität

- -2 Übernachtungen
- -Langschläferfrühstück bis 11:00 Uhr
- -3 Gänge Halbpensionsbuffet (evtl. Menü)
- -l Einheit BEWEI Gesichtsbehandlung inkl. Augenpflege und Gesichtsmassage
- -Ix 25 Minuten individuelle Massage



Sonderangebot: ab € 280,- p.P.



Dieses und viele weitere Angebote unter www.liebnitzmuehle.at

direkt zum besten Preis buchen unter +43 2846 / 7501 oder per Mail unter hotel@liebnitzmuehle.at



Doppel-Grillweltmeister & Fleischermeister

www.grillschule.at | matzek@grillschule.at | Tel.: +43 2982 2637 Burgerwiesen 8, 3591 Altenburg, Österreich



it festem Schritt geht Manuel Rubey zurück ans Ufer. "Ich liebe Stege", sagt er, und erklärt auch gleich - da muss man schließlich nachfragen - "Diese Klarheit", sagt er, "ich mag es,

KLARE NÄCHTE UND **ROMANTIK AM WEGESRAND**

Der Kamp spielt im Leben von Rubey heute eine Rolle von buchstäblich elementarer

Matthias Hager. Doris Hager hat aufgetischt, Matthias Hager öffnet eine Flasche. Die Hagers haben sich dem Naturwein verschrieben, lassen ihren Wein seit Jahren völlig ohne Zusätze oder aufwändige Verfahren vergären. "Ich bin wirklich auf Naturwein reingekippt", sagt Rubey. Warum? "Völlig profane Antwort: Sie schmecken mir so viel besser.", bekennt er "Aber wenn's mir schmeckt, möchte ich das gar nicht ergründen, sondern ich bin sofort im Entspannungsmodus. Und ich brauche das Mysterium. Deshalb bin ich auch ein Waldviertel-Fanboy. Hier lässt es sich wirk-

ten in die Weinberge. Dort liegt auf einer

Anhöhe die "Weinbeisserei" von Doris und

Der Schauspieler hat den Zauber des Waldviertels für sich entdeckt und ist zum "Waldviertel-Fanboy" geworden!

Mit Manuel Rubey im

Kamptal: sein Leben am Fluss

VON THOMAS WEBER, BIORAMA

wenn etwas firlefanzfrei ist". Kein Dekor, purer Zweck. Und natürlich, dass man auf einem Steg dem Wasser nah sein kann, ohne sich nass zu machen.

Ein bisschen steht der Steg an sich, von dem Rubev schwärmt, wohl auch als Sinnbild fürs Waldviertel so wie es viele, die hier regelmäßig herkommen, erleben: kaum Kitsch, vom Menschen in Form gebracht, eine beschauliche Nähe zur Natur und ihren Elementen.

Bedeutung. "Der Fluss hat es mir wirklich angetan", sagt er. "Man hört ihn überall. Er ist prägend und präsent." Gerade auch Hintaus im eigenen Garten, der direkt bis ans Flussufer reicht. "Mit Geräuschen und Lebewesen konfrontiert zu werden, die man sonst nur aus Dokumentationen kennt, das ist schon toll. Den Biber beispielsweise kannte ich vorher bestenfalls aus "Universum"-Folgen. Hier kommt er auf 1,5 Meter ran, mit solchen Begegnungen hätte ich in

1 Manuel Rubey ist ein österreichischer Sänger, Schauspieler, Kabarettist und ein Waldviertel Fanboy. Durch die Dreharbeiten der Serie "Braunschlag" lernte er das Waldviertel kennen und lieben. Auf der Rückfahrt vom Dreh nach Wien hat er eine gemeinsame Freundin im Kamptal besucht und ist geblieben. Wenige Tage später hat er sich selbst ein Haus am Kamp gekauft.

lich zur Ruhe kommen. Beim Lagerfeuer,

im Beisein des Bibers am Fluss, bei einer Flasche Naturwein - die maximale Verän-

derung zum Stadtleben halt", grinst Rubey.